

Nr. 132
März 2025

Sport Gespräch



Wir nehmen Energie persönlich.

Die Zukunft unserer Heimat liegt uns am Herzen. Darum unterstützen wir das kulturelle, sportliche und soziale Leben - für ein attraktives Borken.



Ein Unternehmen im EMERGY-Verbund

Heute ist ein schöner Tag!

Heute erscheint das **“SportGespräch”**, die offizielle Vereinszeitschrift der **SportGemeinschaft Borken**, mit der einhundertzweiunddreißigsten Ausgabe (Nr. 132/März 2025).

Schön, dass die Verteilung dieses beliebten Magazins weiterhin gut klappt. Zunächst traten zwar noch einige Verzögerungen bei der Zustellung der letzten Ausgabe auf, aber das wird sich schnell erledigen.

Editorial

Vielen Dank an alle, die sich da einbringen.

Gern nehmen wir weitere Zustellboten auf.

Alle acht Wochen ein bis zwei Stunden, das dürfte ja wohl drinsitzen.

Das kann auch jemand sein, der der beruflichen Tätigkeit adé gesagt hat.

Im Januar hatte unsere Lateinformation ihren ersten großen Auftritt nach dem Aufstieg in die 2. Bundesliga. Und die Abteilung machte einen guten Job in der heimischen Mergelsberghalle.

Auch machte die Darts-Gruppe wieder von sich Reden, denn auf sie wurde die WDR-Lokalzeit aufmerksam.

Unsere Fußballer waren auch in der Winterpause weiterhin aktiv. Bei den Seniorenstadtmeisterschaften wurden sie Dritter, die Alten Herren Ü 40 wurden Vize-Stadtmeister und die Alten Herren Ü32 errangen den Fußballthron in Borken und wurden sogar Stadtmeister.

Jetzt hat auf dem Grün die zweite Hälfte der Saison begonnen und man darf gespannt sein, wie sich die Fußballer verkaufen.

Allen verletzten und kranken Sportlerinnen und Sportlern wünschen wir eine baldige Genesung.

Allen Leserinnen und Lesern viel Vergnügen beim Lesen dieses Magazins.

Friedhelm Triphaus, Redakteur

Impressum

Hrsg.: Sportgemeinschaft Borken e.V.

Redaktion:

Friedhelm Triphaus

Vertrieb:

Heike Pätzold

Postalischer Vertrieb:

Petra Brandhorst

Anschrift:

Sportgemeinschaft Borken e.V.

Feldmark 5

46325 Borken

Internet:

www.sg-borken.de

E-Mail: friedhelm.triphaus@sg-borken.de

Gesamtherstellung: Druckerei Lage, Hohe-Ost-Straße, Borken

Auflage: ca. 1.200 Stück

Vielen Dank

sagen wir allen Inserenten und hoffen, dass unsere Mitglieder sie bei ihren Kaufentscheidungen berücksichtigen.

Nicht vergessen:

Nächster Redaktionsschluss:

15. April 2025



COHAUSZ MODE NEU ERLEBEN

Entdecken Sie den neuen Cohausz-Look
mit ganz vielen WOW-Effekten.

COHAUSZ. MACHT EIN GEFÜHL DRAUS.

MODEHAUS COHAUSZ GMBH
Kapuzinerstr. 8 - 12 · 46325 Borken
www.mode-cohausz.de

FOLGT UNS
@MEINCOHAUSZ



Aus dem Vorstand

Stellenausschreibung

Wir sind ein Mehrspartenverein mit ca. 2000 Mitgliedern und in den Sportbereichen Freizeit, Fitness und Gesundheit unterwegs. In unseren Abteilungen arbeiten die ehrenamtlichen Mitarbeiter sowohl sportlich als auch finanziell eigenverantwortlich.

Für die Gesamtsteuerung des Vereins und die Kommunikation des Gesamtvereins mit der Kommune, dem Finanzamt, den Sportverbänden und weiteren Institutionen ist ein geschäftsführender Vorstand verantwortlich.

Wir suchen einen Geschäftsführer (m/w/d) - Minijob/Teilzeit (ausbaufähig)

für unsere Geschäftsstelle in der NETGO-Arena (Feldmark 5)

Schön wäre, wenn du Folgendes mitbringst:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation
- Organisationstalent
- Kommunikationsstärke
- sicheren Umgang mit Kommunikationsprogrammen
- Teamfähigkeit und Begeisterung für den Sport
- ggf. Erfahrungen zum Thema Steuern, Personal, Vertragswerke



Wir bieten dir:

- leistungsgerechte Vergütung
- selbständiges Arbeiten mit hoher Eigenverantwortung
- Flexibel Arbeitszeiten und Homeoffice
- Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Nutzung aller Fitness- und Freizeitangebote des Vereins



Wenn es darauf ankommt, sind
wir für Sie da - zuverlässig wie ein
Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Bajohr & Berkemeier

Mühlenstr. 11

46325 Borken

Tel. 02861/805800

Fax 02861/62962

bajohr-berkemeier@provinzial.de

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Aus dem Vorstand

Du übernimmst u.a. folgend Aufgaben in unserem Verein:

- Organisation der Delegiertenversammlung im März jedes Jahres
Planung, Teilnahme, Protokollführung, Nachbereitung
- Organisation der Sitzungen des Vorstandes und des Gesamtvorstandes
Planung, Teilnahme, Protokollführung, Nachbereitung
- Pflege des Spendenkontos
Weiterleitung der Beträge an die Abteilungen, Erstellen der Spendenbescheinigungen
- Beantragung von Zuschüssen bei den Sportverbänden LSB, KSB und SSV
- Buchung der Geschäftsvorfälle des Vereins zur Unterstützung des Steuerberaters
- Recherchieren von Fördermöglichkeiten für den Verein mit seinen Abteilungen
- Verträge erstellen
- Unterstützung der Abteilungen beim Abschluss von Verträgen mit ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern, insbesondere Übungsleitern oder anderen Mitarbeitern (Platzwart, Reinigungskräfte etc.).
- Beschäftigung mit der Rechtslage für ehrenamtlich tätige Personen oder Arbeitnehmer (Minijobber) in steuerlichen oder sozialversicherungsrechtlichen Fragen.
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Strategien und Zielen und der Marke „SG Borken“
- Gemeinsame Weiterentwicklung des Vereins zusammen mit dem Hauptvorstand

Du bist interessiert?

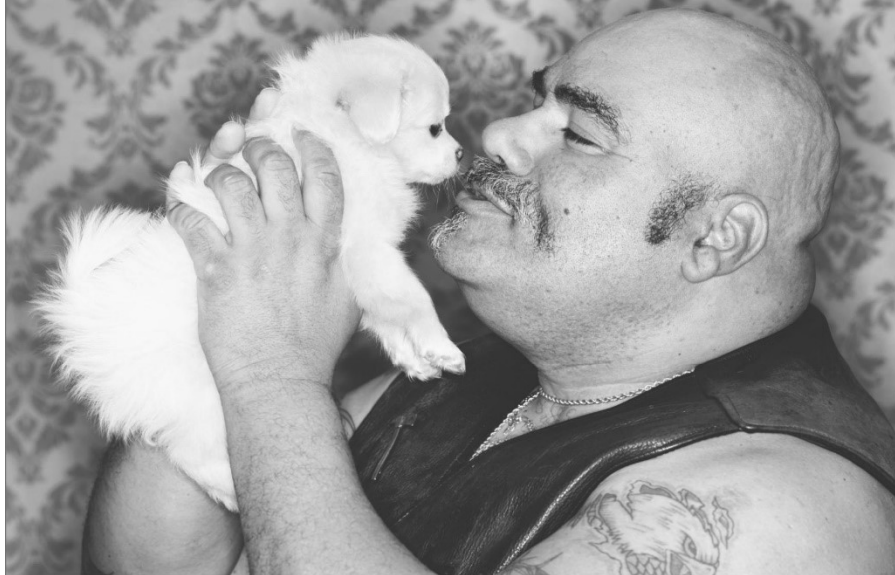
Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung! Bitte sende Deine Unterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und deiner Gehaltsvorstellung per Mail an:

1.Vorsitzender

Bernd.reining@sg-borken.de, Tel. 0151 68931935

Mach mit bei der SG Borken

So besonders wie Sie.



Ihr Sparkassen-Girokonto.

Unsere Vielfalt an Kontomodellen passt zu Ihrem Leben – ob online, mobil, per App, in der Filiale, am Geldautomaten. Passende Leistungen, passender Service: flexibel, sicher, vertrauensvoll.
sparkasse-westmuensterland.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Westmünsterland

Vom Tanzsport

Großartiger Zulauf beim Formationswochenende

(ah) Erfolgreiches Formationswochenende in Borken: Einblick in die Herausforderungen und Ziele der SG Borken Tanzsport Lateinformation

Zu Beginn des Jahre fand in der Mergelsbergsportthalle in Borken ein beeindruckendes Tanzspektakel statt: das Formationswochenende, bei dem zahlreiche Mannschaften der 2. Bundesliga West Latein, der Landesliga West Latein, der Regionalliga West Latein und der Hobbyliga West ihr Können unter Beweis stellten. Die heimische Lateinformation der SG Borken Tanzsport trat dabei in der 2. Bundesliga West Latein an.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der 2. Bundesliga und der Landesliga West der Lateinformationen.

Die Formation der SG Borken Tanzsport hat eine bewegte Geschichte hinter sich. In der letzten Saison gelang der Mannschaft der

Wiederaufstieg aus der Regionalliga in die 2. Bundesliga. Das erklärte Saisonziel für dieses Jahr ist der Klassenerhalt. Doch das vergangene Wochenende zeigte, dass dieses Ziel nicht ohne Hürden zu erreichen sein wird.

Die sonst üblichen 16 Tänzerinnen und Tänzer der Borkener Lateinformation mussten krankheitsbedingt nur mit sieben Paaren anstatt der üblichen acht antreten. Trotz hoher Motivation und dem Wunsch, vor heimischem Publikum die bestmögliche Leistung zu zeigen, belegte das Team den neunten Platz von insgesamt neun Mannschaften. Ein ungewöhnliches Ergebnis, das die Anspannung und den Druck



Die Latein-Formation der SG Borken mit dem Trainergespann

ÖFFENTLICH BESTELLTER
VERMESSUNGSINGENIEUR



HÜLSMANN INGENIEURE
VERMESSUNG DETMOLD



BACHSTRASSE 24 | 32756 DETMOLD | 052 31 97 69 10 | INFO@VERMESSUNG-HUELSMANN.DE

Beeindruckend vielseitig

Wir sind der Meinung, Sie sollten sich mit Ihren Druckerzeugnissen von Ihrem Wettbewerb unterscheiden. Denn Druckerzeugnisse, die die Aufmerksamkeit potentieller Kunden auf sich ziehen, sind die halbe Miete für neue, erfolgreiche Geschäftsbeziehungen.

Wir schaffen durch Veredelung, wie Prägungen oder Lackierungen, eindrucksvolle Druckergebnisse, die sich sehen lassen können.



Druckerei Lage GmbH

Hohe Oststraße 65

46325 Borken

Fon: 0 28 61 24 86

info@druckerei-lage.de

www.druckerei-lage.de

Vom Tanzsport

Fortsetzung 1 Formationswochenende

vor der ausverkauften Mergelsbergsporthalle unterstreicht. Die Nervosität, die



Fast kein Platz blieb frei, voll besetztes Haus.

durch das Heimspiel vor vollbesetzten Rängen entstand, machte sich bemerkbar und beeinflusste die Performance der Tänzerinnen und Tänzer.

Trainer Dr. Martin Schroer und Imogen Flöder Sicking zeigten sich trotz der Platzierung optimistisch und konstruktiv: „Die Mannschaft war sehr nervös vor he-

mischem Publikum. Die Mergelsbergsporthalle war restlos ausverkauft. Unsere Formation wollte sich natürlich beim Heimturnier von ihrer besten Seite zeigen, was sich auf deren Nervosität niederschlug. Vier TänzerInnen waren erkrankt, tanzten dennoch und hätten sicherlich mehr Genesungszeit benötigt. Für das nächste Turnier möchten wir erreichen, dass die Mannschaft gleichmäßiger im Erscheinungsbild wird und harmonischer wirkt. Insbesondere wird an Bild-erpositionen und Armpositionen intensiv gearbeitet und trainiert werden. Gut gelungen waren die Schwierigkeitsgrade, es wurden allerdings noch zu viele Fehler getanzt. Unser Ziel ist es, uns bis zum nächsten Turnier deutlich zu verbessern.“

Pressesprecher André Heine betonte die herausragende Leistung der zahlreichen Helferinnen und Helfer, die das Turnierwochenende ermöglichten: „Wir bedanken uns bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die die Ausrichtung des Heimturnieres nicht



Die Akteure gaben ihr Bestes.



50 jahre



haarhaus optik

... immer einen blick voraus ...

katja thiele-haarhaus
augenoptikermeisterin
und staatl. gepr.
augenoptikerin

heilig-geist-straße 20
46325 borken
tel.: 0 28 61 / 55 35
www.haarhaus-optik.de
kontakt@haarhaus-optik.de



Vom Tanzsport

Fortsetzung 2 Formationswochenende

möglich gewesen wäre. Von Freitagnachmittag bis Sonntagabend wurde mit einem unermüdlichen Einsatz das Turnier vorbereitet und durchgeführt. Die Belohnung, eine absolut ausverkaufte Mergelsbergsporthalle zu erleben, war großartig.“

Ein schöner Moment war die Ehrung von Timon Bruns. Er tanzte am Samstag sein 120. Turnier.

Und in der Tat: Lange Schlangen vor der Mergelsbergsporthalle deuteten vor Turnierbeginn darauf hin, dass sich die Borkener dieses tolle Erlebnis nicht entgehen lassen wollten.

Das Turnier in der 2. Bundesliga wurde vom TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß A gewonnen, die sich durch besondere Präzision und Ausdruckskraft hervortaten.

In der kommenden Zeit gilt es für die Lateinformation der SG Borken Tanzsport, aus den gemachten Erfahrungen zu lernen, an den Schwächen zu arbeiten und gestärkt in die nächsten Wettbewerbe zu starten. Das Vertrauen in die eigenen Stärken und die kontinuierliche Verbesserung sind die Schlüssel, um das Ziel Klassenerhalt zu erreichen.

Beim Turnier der Landesliga siegte die Mannschaft vom Grün-Gold TTC Herford B.

Erfolgreicher Sonntag beim Formationswochenende in Borken: Fokus auf die Hobbyliga und die Regionalliga

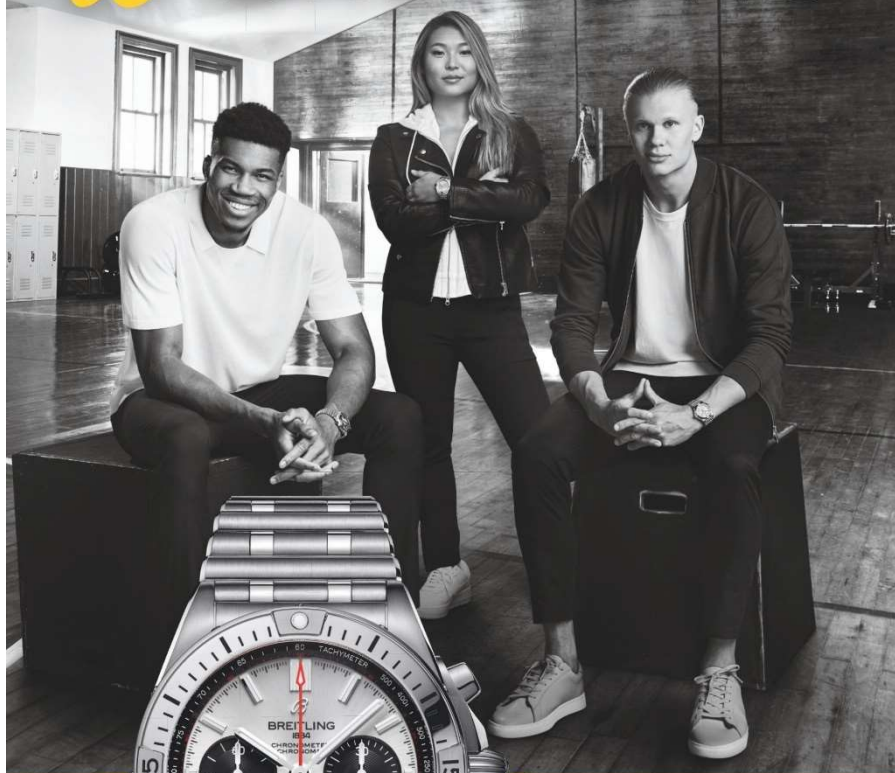
Am Sonntag setzten sich die Feierlichkeiten des Formationswochenendes in der Mergelsbergsporthalle in Borken fort. An diesem Tag traten Mannschaften der Regionalliga West und der Hobbyliga West Lateinformationen gegeneinander an. Aus Sicht der SG Borken Tanzsport stand dabei das Turnier der Hobbyliga im Mittelpunkt, da hier gleich drei eigene Mannschaften an den Start



Das Showteam der SG Borken belegte Rang 2.



BREITLING



WILGENBUS

Die Jewel an der goldenen Kette

Vom Tanzsport

Fortsetzung 3 Formationswochenende

gingen.

Insgesamt fünf Mannschaften traten in der Hobbyliga an, darunter die folgenden Teams des SG Borken Tanzsport:



Beeindruckende Tanzvorführungen der Latinas

Latinas mit dem Motto „Women's World“, trainiert von Imogen Flöder Sicking und Björn Karmiol. In diesem Team tanzen 19 Frauen im Alter zwischen 25 und 58 Jahren.

Showteam, trainiert von Jana Kranz und Ann-Jacqueline Bohnen, mit dem Motto „Barbie“. Hier tanzen

Tänzerinnen im Alter von 15 bis 18 Jahren.

La Teens, bestehend aus 7 Tänzerinnen im Alter bis 14 Jahren trainiert von Amira Weber und Bruno Kruse.

Die Borkener Teams präsentierten sich voller Freude und Leidenschaft für den Tanzsport. Besonders erfolgreich war das Showteam, das einen hervorragenden zweiten Platz belegte. La Teens erreichte Platz vier, die Latinas landeten auf Platz fünf. Sieger der Hobbyliga wurde die Gruppe "Swift Mini" des T.S.A. Real Dance Neuss.

In der Regionalliga traten sieben Mannschaften aus Köln, Düsseldorf, Aachen, Kassel, Bochum und vom Niederrhein gegeneinander

an. Die Zuschauer erlebten eine bunte Mischung verschiedener Choreografien und



Auch die „La Teens“ zeigten ihr Können.

vbank-wml.de/crowdfunding



Die Zugabe kommt von uns.

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Sie organisieren, wir schlagen was drauf:
Bei jeder Spende von mindestens 5 Euro geben wir 20 Euro dazu! Es gibt viele Projekte in Vereinen oder gemeinnützigen Organisationen, die diese nicht durchführen können, weil ihnen die nötigen finanziellen Ressourcen fehlen. Die **Crowdfunding-Plattform** Ihrer Volksbank Westmünsterland eG kann hier Abhilfe schaffen. Unter dem Motto "**Viele schaffen mehr**" helfen Sie aktiv mit, Projekte zu realisieren.

**Volksbank
Westmünsterland eG**



Vom Tanzsport

Fortsetzung 4 Formationswochenende

Musiken. Die insgesamt 112 TänzerInnen zeigten dabei, was in ihnen steckt, und begeisterten das Publikum in der Borkener Mergelsberghalle. Als eindeutiger Sieger ging die Mannschaft des Dance Sport Team Cologne A aus diesem Turnier hervor.

Für die Borkener Mannschaften war es ein besonderes Erlebnis, vor heimischem Publikum zu tanzen und die Unterstützung der Zuschauer zu spüren. Die Zuschauer erlebten einen Tag voller beeindruckender Tanzvorführungen und spürbarer Teamfreude.

Das Formationswochenende war damit auch am Sonntag ein großer Erfolg und setzte ein Zeichen für den Tanzsport in Borken, sowohl in sportlicher Hinsicht als auch in Bezug auf den Zusammenhalt und die Begeisterung der beteiligten Teams.

SG Borken Tanzsport zeigt starke Leistung beim zweiten Turnier der 2. Bundesliga West Latein in Herford

Nach dem herausfordernden Heimturnier beim Formationswochenende in Borken trat die Lateinformation der SG Borken Tanzsport am Anfang Februar zu ihrem zweiten Turnier in der 2. Bundesliga West Latein in Herford an.

Die Mannschaft zeigte sich deutlich konzentrierter als beim vorherigen Turnier und lieferte zwei wesentlich bessere Turnierdurchgänge ab. Insbesondere im kleinen Finale demonstrierten die Tänzerinnen und Tänzer ihre verbesserte Leistung. Die Wertung von 11333, im kleinen Finale, war denkbar unglücklich, denn eine einzige bessere Wertung hätte bereits eine bessere Platzierung mit sich gebracht. Somit landeten die 14 Borkener und Borkenerinnen insgesamt auf dem 9. Platz.

Trotz der späten Rückkehr nach Borken, erst um 3 Uhr in der Nacht, versammelte sich die Mannschaft bereits am nächsten Tag wieder um 14:30 Uhr zu einer weiteren Trainingseinheit. Der Fokus lag sofort auf der Vorbereitung für das nächste Turnier am 16.02.25 in Münster. Trainer Dr. Martin Schroer und Imogen Flöder Sicking legen Wert auf die weitere Verbesserung der Präzision und die Verfeinerung der Schwierigkeitsgrade, um das Saisonziel Klassenerhalt zu erreichen.

Das Engagement und der Einsatz der Mannschaft sowie des Trainerteams sind beeindruckend und lassen auf eine positive Entwicklung in den kommenden Wettbewerben hoffen.

Die SG Borken Tanzsport ist entschlossen, kontinuierlich an sich zu arbeiten und sich stetig zu verbessern.

Leider musste unsere Formation in Münster den anderen Teams den Vortritt lassen.

MOBILITÄT IN ALLEN LEBENSLAGEN

Unser Sonderfahrzeugbau realisiert markenübergreifend
individuelle Lösungen für alle Fahrzeuge.



UNSERE LEISTUNGEN

Rollstuhlumbauten
Camper Ausbauten
Fahrzeugeinrichtung
Sattlerei



Activa Automobil Service GmbH • Zur Heide 9 • 46325 Borken

www.activa-automobilservice.de

Vom Tanzsport

Line Dance bei der SG Borken – Tanzen ohne Partner und mit viel Spaß!

(ah) Egal, ob ihr schon tänzerische Erfahrung habt oder gerade erst die Liebe zum Tanz entdeckt:



Bei unserem Line Dance Angebot ist jeder willkommen! In der Gruppe tanzen, ohne festen Partner, aber mit jeder Menge Freude – das ist Line Dance.

Unser Angebot in der Gruppe "Dizzy Liners" findet kontinuierlich jeden Mittwoch von 17:30 bis 18:30 Uhr statt.

Wo? Sportraum 3, Feldmark 5, 46325 Borken

Unter der fachkundigen Anleitung von Ulla, einer erfahrenen Sport- und Gymnastiklehrerin sowie Physiotherapeutin mit einer Übungsleiter B Lizenz,

lernt ihr die grundlegenden Schritte und Bewegungen dieses mitreißenden Tanzes.

Ulla hat darüber hinaus zahlreiche Fortbildungen im Line Dance absolviert und bringt eine Menge Know-how sowie pure Freude am Tanzen mit.

Kommt vorbei und macht mit, Cowboystiefel und -Hüte sind keine Pflicht.

Wir freuen uns auf euch!



BLEKER  GRUPPE

FAHR MIT POWER, SPIEL MIT LEIDENSCHAFT!



Online über 2.000 sofort verfügbare
Lagerfahrzeuge, gibt es hier!



Neuer Citroën e-C3 Aircross (50 kWh Batterie), Elektromotor 83 kW (113 PS) YOU: Energieverbrauch: 18,2 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse: A
PEUGEOT 408 Plug-in Hybrid 180 e-EAT8, 133 kW (180 PS); Kombinierte Werte gem. WLTP: Energieverbrauch (gewichtsbez.): 16,9 kWh/100 km plus 1,5 l/100 km; CO₂-Emission 33 g/km;
CO₂-Klasse B; bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch 6,5 l/100 km; CO₂-Klasse E; elektrische Reichweite (EAER): 55-54 km

Autohaus Bleker GmbH • Königsberger Str. 1 • 46325 Borken | Nordring 223 • 46325 Borken
www.bleker-gruppe.de

Vom Tanzsport

Noch freie Plätze

Lasst euch von Börns Energie anstecken und werdet fit – mit Spaß dabei!

Dance Fit mit Börn – oder auch "Börn dich Fit"

Zu mitreißender Musik aus den Bereichen Latin, Pop, HipHop, Dancehall und vielem mehr lernt ihr bei "Dance Fit mit Börn" kleine Choreographien, die schnell in Fleisch und Blut übergehen.



Viel Freude in der Gruppe „DanceFit“

Sie machen gleichermaßen Spaß und halten fit.

Denkt an ein Handtuch, denn ihr werdet mit Sicherheit ins Schwitzen kommen!

Kommt gerne vorbei und erlebt, wie viel Freude Bewegung in der

Gruppe machen kann.

In unserer Dienstagsgruppe um 20 Uhr sind noch Plätze frei!

Ort: Tanzsportcenter, Feldmark 5, 46325 Borken

Tanzsport bei der SG Borken

Ästhetik und Musik



Weseler Landstraße 73 46325 Borken Telefon +49 2861 902514
 info@architekt-mischo.de www.architekt-mischo.de



architekturbüro
 thomas mischo

Der Kommentar

Das war schon phantastisch, was unser Tanzsport an dem Wochenende Mitte Januar abliefern konnte.

Ein Borkener Formationswochenende war angesagt.

Auf dem Programm standen nicht weniger als sechs Wettbewerbe mit 28 Tanzteams. Sie alle waren in die Mergelsberghalle gekommen, um sich bei ihren Vorführungen den Wertungsrichtern zu stellen.

Höhepunkt des Wochenendes war zweifellos der Auftritt der Lateinformation in der 2. Bundesliga. Da bebte die proppenvolle Halle, ob es nun für die eigene Formation oder für das Team der Mitbewerber war, die Zuschauer waren begeistert und feuerten ihre jeweilige Formation enthusiastisch mit vielen Lärminstrumenten an.

Vor der Halle bildete sich schon lange vor dem offiziellen Einlass eine riesige Warteschlange von Interessierten, um sich einen guten Sitzplatz zu erobern. Das dürften wohl nicht nur alles dem Tanzsport nahe stehende Menschen gewesen sein, die sich in ihren wöchentlichen Trainingsstunden in den neuen Räumen an der Netgo-Arena der Musik und den darauf fein abgestimmten Bewegungen dazu hingeben, sondern auch solche, die sich einfach nur von der Grazie und Harmonie auf dem Tanzboden bezaubern lassen wollten.

Es ging aber völlig unaufgeregt und ruhig vor der Halle zu, ohne großartiges Gedränge, ohne Hektik. Groß war allenthalben die Vorfreude.

Wieder einmal hat der Tanzsport der SG gezeigt, dass er große Veranstaltungen einfach kann. Schon bei der Herbstgala im November im Vennehof hagelte es Lob von allen Seiten.

Nicht weniger Anerkennung dürften die Verantwortlichen um ihre Abteilungsvorsitzende Ingrid Herweg auch an diesem Formationswochenende für sich in Anspruch nehmen. Alles war bestens organisiert.

Das war schon bemerkenswert. Im Übrigen soll an dieser Stelle angemerkt sein, dass auch die anderen Bereiche wie Darts, Jugendfußball oder neulich bei der Stadtmeisterschaft im Fußball die Seniorenfußballer immer wieder beweisen, wie man große Turniere meistert.

Und das bringt ihnen ehrliches Schulterklopfen nicht nur in Borken ein.

Die Akteure auf dem ausgelegten Parkett beim Formationswochenende dankten es mit grandiosen Darbietungen. Auch wenn unsere Formation nicht zu den Siegern gehörte, so darf man ihr dennoch bescheinigen, dass sie vor dem Hintergrund einiger krankheitsbedingter Schwierigkeiten alles gegeben haben, um sich dem Publikum sehr ansprechend zu präsentieren.

So kann es gern weitergehen.

Friedhelm Triphaus

ELEKTROTECHNIK SPILLER

Energie- und Steuerungskonzepte

- SPS - Steuerungen
Simatic S5/S7
- Schaltanlagen
- Trafostationen
- Elektroverteilungen

Hansestraße 22
46325 Borken
Telefon 0 28 61 / 92 95 8 - 0

Telefax 0 28 61 / 92 95 8 - 14
info@spiller-elektrotechnik.de
www.spiller-elektrotechnik.de



Ihr Logistikpartner in Borken

Spezialist für Transport-, Lager- und Kontraktlogistik

Weddeling 
Logistik

Weddeling GmbH

Landwehr 60
D-46325 Borken/Westf.
Tel.: +49 2861 9203-0
Fax: +49 2861 9203-30
info@weddeling.de
www.weddeling.de

Vom Fußball

Alte-Herren werden Stadtmeister

(ft) Was der ersten Mannschaft verwehrt blieb, schafften die Alten-Herren (Ü32) der SG.

Sie wurden Stadtmeister in der Halle. An einem Freitagabend Anfang Februar trafen sich die altgedienten Kicker zu ihrem alljährlichen Vergleich unter dem Turnhal-
lendach der Nünning-Realschule. Fünf Teams waren zusammengekommen, um ihren Besten zu ermitteln.

Und der hieß nach Abschluss des Turniers: SG Borken.

Groß war die Freude, als sie den Pokal entgegennehmen konnten.

Nur ganz knapp hinter dem späteren Turniersieger wurde das Team Ü40 Vizestadtmeister. Zu leicht nahmen sie wohl die Begegnung gegen FC Marbeck, in der sie früh in Führung gingen, aber einen Gegentreffer kassierten. Dennoch eine ganz tolle Leistung.



**Stolz präsentieren die Alten-Herren (Ü32, vorn) ihren Pokal
Oben der Vizestadtmeister SG Borken Ü40.**

Fußball muss man mit dem Herzen spielen

WIR HABEN FÜR JEDEN SPORTFREUND DAS RICHTIGE AUF LAGER



- Fachmarkt
- Farbmischanlage
- Betontankstelle
- Parkett + Designböden
- Innentüren
- Garagentore
- Gartenwerkstoffe + Gartenbeleuchtung
- Dach + Fassade
- Holzwerkstoffe + Plattenzuschnitt
- kompetente Fachberatung
- Lieferung durch eigenen Fuhrpark
- Digitales Abholssystem + überdachte Ladezone



Wir wünschen euch eine
erfolgreiche Saison mit
jeder Menge Spaß!

ÖFFNUNGSZEITEN

Montags bis Freitags: 7 – 18 Uhr

Samstags: 7 – 13 Uhr

Sonntags Schautag*: 14 – 18 Uhr

*keine Beratung/ kein Verkauf. Feiertags geschlossen.

LUEB+WOLTERS

DAS BAUFACHZENTRUM

■ BAUSTOFFE ■ HOLZ ■ BÖDEN ■ TÜREN

www.das-baufachzentrum.de

Vom Fußball

SG erweist sich als guter Gastgeber bei der Hallenmeisterschaft

(ft) Wieder einmal zeigte sich die Fußballabteilung als sehr guter Gastgeber. Ende Januar standen die diesjährigen Hallenstadtmeisterschaft auf dem Spielplan. Unter der Schirmherrschaft des Sportsportverbandes war unsere SG Ausrichter dieses Vergnügens. Im Vorfeld schon hatten Abteilungsleiter Christoph Bödder und Co. ganze Arbeit geleistet, sodass die einzelnen Spiele ohne Zwischenfälle über die Bühne gingen. Im Kampfgericht saßen erfahrene Fußballer, die wussten, worauf es ankam.

Die Dreifachhalle war an diesem Freitagabend gut gefüllt, sodass sich auch die

Helferinnen und Helfer hinter dem Verpflegungsstand über mangelnde Arbeit nicht zu beklagen brauchten.

Rein sportlich belegte unsere Mannschaft in der Abschlusstabelle den dritten Platz hinter dem RSV Borken und Westfalia Gemen.

Das ist recht ordentlich.



Auch gegen zwei Gegner heißt es für Waldemar Walter zu bestehen.



Fabian Huvers (l.) und Amanuel Kheyo lassen keinen Gegner durch.



SBVWEST
Gesprüher Fachbetrieb



Ihr Schädlingsbekämpfer

an Rhein, Ruhr & Münsterland

Schnelle Hilfe – effektiv, nachhaltig, zuverlässig

Schädlingsbekämpfung & Taubenabwehr

- Familienbetrieb mit über 100 Jahren Erfahrung
- TÜV-zertifizierte Qualität
- Betreuung von Privat- & Gewerbekunden
- Vorbeugendes Schädlingsmanagement nach Lebensmittelstandards (HACCP, IFS, BRC, AIB)
- Onlinedokumentation und digitaler Berichtsversand
- Ausgebildetes Fachpersonal



A. & B. Keßner Unternehmenszentrale:
Lauerstraße 12-16 • 47198 Duisburg
Tel. 02066 - 99 37 40
E-Mail: info@abkessner.de

www.abkessner.de

Jugendfußball

Fifa-Abend der A- bis C-Jugend im Clubheim

Am einem Freitag im Januar stand der erste Fifa-Abend für die A-, B- und C-Jugendspieler im neuen Clubheim an.

Mehrere Spieler aus den Jugendmannschaften stellten zwei PlayStations und mehrere Controller zur Verfügung um ein internes Turnier auszuspielen.

Zu Beginn wurden die Spieler in gemischte Zweiertteams eingeteilt und jeweilige Mannschaften wurden zugeteilt. Und dann ging es auch direkt los. Auf einem Fernseher und einer Videoleinwand mit Beamer wurden die Spiele abwechselnd ausgetragen.

Dabei entstanden teilweise sehr spannende Partien die von Emotionen geprägt waren.

Und auch neue Kontakte zwischen den einzelnen Altersklassen konnten geknüpft werden.

Nach der Gruppenphase ging es weiter in die K.O-Runde um die zwei Teams fürs Finale zu ermitteln.

Und diejenigen die bereits ausgeschieden sind, haben dann den neuen Kickertisch eingeweiht, der noch am selben Abend von fleißigen Helfern aus der Jugendabteilung zusammengebaut wurde. Hier ein großes Dankeschön an die Monteure.

Nach vielen hitzigen Duellen standen dann die Finalteilnehmer fest. Hier sicherten sich Phil und Florent in einem packenden Duell mit einem 4:3 den Sieg beim 1. SG Fifa-Abend. Die drei bestplatzierten Teams wurden noch vom Jugendvorstand mit Preisen ausgezeichnet.

Auch nach dem Finale ging es noch weiter an der Konsole oder am Kickertisch um den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Ein Dank geht hier auch an Katrin, die die Spieler mit Currywurst Pommes versorgt hat.

Alles in allem konnte man von einem gelungenen Abend sprechen, der sicher nicht der letzte in dieser Art bleiben wird.



Jugendspieler beim FIFA-Turnier im „Treff im Trier“ voll im Geschehen

Neues vom G.u.f.i.

Hallo liebe G.u.f.i.- Sportler und Sportlerinnen

Das war ein toller Jahresstart. Viele neue Gesichter konnten wir bisher im G.u.f.i. begrüßen. Das G.u.f.i.-Team wünscht allen Neuen und auch den langjährigen Teilnehmern, dass ihr den Spaß am Sport und der Bewegung behaltet. Dass ihr eure sportlichen Ziele umsetzen könnt und der innere Schweinehund euch nicht zu oft einen Strich durch die Rechnung macht.

Aber nicht nur die Fitness wird bei uns groß geschrieben, auch eure Gesundheit liegt uns am Herzen.

Merkt euch daher diesen Termin!

Arthrose Vortrag mit Frank Joachim Ehling: Mittwoch 21.5.25, von 19:00 - 21:00

Frank Joachim Ehling ,25 Jahre Erfahrung mit Gelenkerkrankung (Endoprothetik) und Fachkompetenz in ganzheitlicher Gesundheit für Ernährung.

Der letzte Vortrag im Januar hat wieder gezeigt, dass Frank (**Foto**) uns mit wertvollen Infos den Abend füllen kann. Wie entsteht eine Arthrose? Was kann man in jungen Jahren schon dagegen tun. Gibt es Heilung? Geht es auch ohne Schmerzmittel? Welchen Einfluss haben die Ernährung und das Wasser auf unseren Körper und auf die Gelenke?

Frank erklärt ganz klar, wie es um unsere Nahrungsmittel bestellt ist. Wie Obst und Gemüse in den letzten 30 Jahren an Nährstoffen verloren haben und welche Konsequenzen dies für unseren Körper hat. Wie sieht es mit unseren Lebensgewohnheiten aus? Es gibt immer etwas, was man optimieren kann, da waren sich alle einig.

Ein wertvoller Vortrag, bei dem man immer etwas mitnimmt!



Runter vom Sofa hin zum G.u.f.i.

Neues vom G.u.f.i.

Noch bis in den April hinein, könnt ihr in verschiedene Kurse reinschnuppern und euch dazu anmelden unter

www.sg-borken.de

Z.B.

Mrs. Fit, montags, 2× mittwochs u. freitags (Zeiten aus den Angeboten entnehmen)

Tanzen 60+, montags 10:00-11:00 Uhr

Bodyshape, mittwochs 8:15-9:15

Energy Dance, mittwochs 10:00-11:00 Uhr

Pilates für Anfänger, mittwochs 17:00-18:00 Uhr

Powerfitness, mittwochs 18:00-18:45 Uhr

Ganzheitliche Gymnastik, mittwochs 19:00-20:00 Uhr

Walking more, freitags 10:30-11:30

Hatha Yoga, freitags 19:30-20:45 Uhr

Informationen zu den Kursen findet ihr in den Angeboten auf der Internetseite, www.sg-borken.de (Kurs- und Sportangebote) oder hier:

Wenn es Fragen gibt, dann unter gufiborken@sg-borken.de



Den inneren Schweinehund gilt es zu überwinden.

G.u.f.i. Borken!

Hier ist immer was los!

Neues vom G.u.f.i.

Gesund durch Wissen

Verantwortungsbewusst und achtsam mit unserem Körper umgehen sollte für uns selbstverständlich sein. Denn ein gesunder Körper, die Gesundheit, ist das höchste Gut! Leichter gesagt als getan. Denn Umstände, Gewohnheiten, Pläne und auch Unwissenheit lassen den Körper oft auf der Strecke.

Ein Augenblick der Unachtsamkeit ist nicht dramatisch. Aber eine Aneinanderreihung von unachtsamen Augenblicken machen dem Körper auf Dauer zu schaffen. Der Körper hat in diesen Momenten wenig zu melden und muss sich den Gegebenheiten hingeben. Irgendwann aber reagiert er auf den "ungesunden Lifestyle". Bei jedem Menschen unterschiedlich, vielleicht durch Kopfschmerzen, Blasenentzündung, Magenprobleme, Gewichtszunahme.....!

Achtsam mit seinem Körper umgehen bedeutet, die **Signale des Körpers** bewusst wahrzunehmen und zu deuten.

"Warum habe ich Kopfschmerzen?"

Eine Tablette einwerfen ist der einfachste Weg (Symptombehandlung). Aber der Grund kann sein, dass du nur viel zu wenig getrunken hast.

Oder du hast Kopfschmerzen, weil du schon seit einigen Nächten nicht mehr gut schläfst. Frage dich 'warum'! Vielleicht doch besser das schwere Abendessen weglassen und einen leichten Salat essen! Quälen dich Gedanken, die dir den Schlaf rauben? Vielleicht reicht ein klärendes Gespräch!

Wenn der Körper mit dir spricht (dir ein Signal sendet), höre hin.

Der Kopfschmerz ist das Signal deines Körpers!

Die Tablette ist die Symptombehandlung!

Ursachenbekämpfung wäre z.B. mehr trinken, der leichte Salat, das Gespräch!

Fazit: keine Kopfschmerzen!

Ok! Dieses Beispiel ist simpel. Die Signale des Körpers zu verstehen, ist nicht immer einfach. Oft liegt der Weg der Unachtsamkeit schon Wochen, Monate oder sogar Jahre zurück.

Nehmen wir die Arthrose! Sie entsteht nicht von heute auf morgen. Ihr Weg ist ein langer! Verschleiß und Abnutzung des Knorpels verursachen Entzündungen, Schmerzen und darüber Bewegungseinschränkungen.

Arthrose scheint nicht nur ein Thema des Alters zu sein, auch bei jungen Menschen ist das mittlerweile öfter zu beobachten.

Warum verschleißt der Knorpel?

Genetik, Fehlstellung, Übergewicht, Überbelastung z. B. bei Hochleistungssportlern können Ursache für Arthrose sein. Aber auch bei ganz normaler, alltäglicher

Neues vom G.u.f.i.

Fortsetzung Wissen

Belastung kann sich eine Arthrose bilden.

Und hier lehne ich mich mal aus dem Fenster.... ich bin sicher, dass bei einer achtsamen und verantwortungsbewussten Ernährung und Lebensweise, der Knorpelverschleiß gar nicht entsteht, beziehungsweise bis zu einem gewissen Stadium aufgehalten werden kann.

Ein Gelenk ist da, um bewegt zu werden. Der Körper bestraft uns nicht mit einer Arthrose, weil wir uns bewegen!!

Der Knorpel bezieht seine Nährstoffe ausschließlich aus der Gelenkflüssigkeit. Die Ernährung des Knorpels geschieht über die zuführenden Blutgefäße. Neben Eiweißbausteinen, Glukose und Hyaluronsäure dienen Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente, sekundäre Pflanzenstoffe sowie essentielle Fettsäuren der Versorgung.

Nahrung für den Knorpel:

Vitamin C

Vitamin E

Kupfer, Mangan, Zink und Selen

Kalzium, Vitamin D und Vitamin K

Glucosamin, Chondroitinsulfat, Hyaluronsäure und Kollagen

Damit der Knorpel nicht verhungert und lange lebt, sollte schon in und ab jungen Jahren auf eine gute Versorgung geachtet werden. Pizza, Pommes, Bratwurst, Cola und Co. sind Unachtsamkeiten, die der Körper verzeiht, wenn sie 'MAL' gegessen werden. Aber auch hier gilt "**Die Dosis macht das Gift!**"

Du musst wissen, dass dein Körper nicht krank sein will! Verletzt du dich, oder wirst krank, tut er alles, wirklich alles um dich wieder gesund zu machen. Er ist da voll auf deiner Seite. Dazu braucht er Zeit und manchmal auch deine Unterstützung.

***Gehe achtsam und verantwortungsbewusst mit deinem Körper um.
Es ist der einzige Ort, den du zum Leben hast!***

www.knorpel.at/ernaehrung-arthrose/

Viel Gesundheit für euch wünscht Heike

Neues vom G.u.f.i.

Wer viel tragen, heben oder sitzen muss, kennt das Gefühl einer verspannten oder sogar schmerzenden Rückenmuskulatur. Mit den folgenden Übungen stärkst du deinen Rücken und beugst Rückenschmerzen vor.

Der Vierfüßlerstand

Als eine der etwas einfacheren Rückenübung eignet sich der Vierfüßlerstand zum Einstieg in das Training bei Rückenschmerzen. Durch Beugen und Strecken des Rückens mobilisierst du deine Brustwirbelsäule. Gleichzeitig nimmt bei dieser Rückenübung deine Lendenwirbelsäule eine entspannte Dehnposition ein.

Gehe zunächst in die neutrale Ausgangsposition:

Suche dir eine weiche Unterlage (Teppich, Gymnastikmatte):

*Stütze dich auf Hände und Knie

*Gerader Rücken

*Knie unter der Hüfte und hüftbreit platzieren



Hohlkreuz

*Ellenbogen leicht beugen

*Hände unter der Schulter

Gehe ins Hohlkreuz:

*Beim Einatmen den Kopf in den Nacken legen und komme dann langsam Wirbel für Wirbel in ein leichtes Hohlkreuz.

Wechsel nun in den Katzenbuckel:

*Beim Ausatmen den Kopf nach unten senken (Kinn aufs Brustbein) und Wir-

bel für Wirbel den Rücken rund machen.

Diese Übungen kannst einige Male hintereinander machen.

Wenn du mehr möchtest, dann hebe, aus der neutralen Ausgangsposition deine Knie nur ganz wenig (5cm) vom Boden an.

Atme zweimal ein und aus und gehe wieder in die Ausgangsposition zurück.



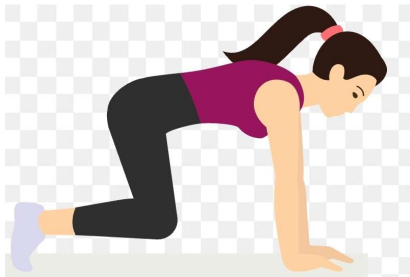
Katzenbuckel

Neues vom G.u.f.i.

Fortsetzung Vierfüßler

Durch das Anheben der Knie baust du gezielt eine gesunde Bauchspannung auf und kräftigst zusätzlich deinen Oberkörper.

Auch diese Übung lässt sich noch steigern...



Knieheber

Wenn du im Knieheber bist, schaukele deine Beine langsam von rechts nach links. Zu jeder Seite zwei - dreimal (oder mehr). Setze die Knie wieder ab und gehe zur Entspannung in den Katzenbuckel/Hohlkreuz. Du merkst, dass deine Bauchmuskeln aktiv mitarbeiten.

ckenschmerzen.

Rückenschmerzen! Also Wärmepflaster drauf....Jetzt habe ich warme Rü-

Einfache Ofen-One- Blech Lachs Pasta

Du hast neue Vorsätze und möchtest auf deine Ernährung achten? Dann ist dieses Rezept genau für dich geeignet. Super einfach, wenig Abwasch und einfach Lecker!

Zutaten für 2 Portionen:

100 g Vollkorn Spaghetti (ungekocht)

300 g Lachs

150 ml warmes Wasser 1 TL Gemüsebrühepulver

300 g Blattspinat, TK

100 ml Cremefine, 7%

12 kleine Cherrytomaten

1 kleine Zwiebel,

geh. Kräuter, italienische

Knoblauch

Salz und Pfeffer

Neues vom G.u.f.i.

Fortsetzung Pasta

Und so geht's:

Die italienischen Kräuter mit der kleinen Zwiebeln und dem Knoblauch vermengen. Die Spaghetti in eine Auflaufform geben. Die Mitte frei machen und den Lachs quer hineinlegen. Das Wasser mit dem Teelöffel Gemüsebrühe vermischen und in die Auflaufform geben. Danach den gefrorenen Blattspinat neben dem Lachs und auf den Spaghetti verteilen. Anschließend die Cremefine in die Auflaufform geben, danach die Cherrytomaten auf der Pasta verteilen.

Zum Schluss die Zwiebel-Kräuter-Knoblauch-Mischung darüber geben. Mit Salz und Pfeffer würzen.

Bei 180 Grad Ober-/Unterhitze (vorgeheizt) für 40 Minuten in den Ofen geben.

Anschließend mit zwei Gabeln den Lachs vorsichtig auseinanderziehen und dann die Pasta genießen.

Wichtig: Immer mal wieder die Nudeln vorsichtig umrühren. Die Nudeln sollten immer mit genügend Flüssigkeit bedeckt sein, ansonsten nochmal etwas Brühe nachschütten.

Guten Appetit wünscht diesmal Meike

Wir suchen dringend eine Übungsleiterin oder einen Übungsleiter

für unsere Männer-Trim-Dich- Gruppe

Die Gruppe existiert seit 50 Jahren.

Es ist eine reizvolle Aufgabe als Übungsleiter/in
hier sportliche Akzente zu setzen.

Anmeldungen nimmt Abteilungsleiter Uli Niermann gern entgegen.

Kontakt: uli.niermann@sg-borken.de oder tel.:02861
67914

Sport im G.u.f.i.

Immer wieder dienstags...

(ft) Wer die Sportanlagen der SG an der Parkstraße betritt, stellt fest, dass dort stets ein reges Treiben herrscht. Nicht nur auf den Fußballfeldern tummeln sich die Sportler, nein, auch im G.u.f.i. herrscht immer Betrieb.

Ob in
der
Heimat
des
Tanz-
sports
oder in
den
Gym-
nastik-
räumen,
überall
trifft
man auf
moti-
vierte
Sportle-



rinnen und Sportler aller Altersgruppen.

An den Vormittagen belegen die Seniorinnen und Senioren die Sporträume. (**Foto oben: Die Pilatesgruppe mit Übungsleiterin Regine Leye**). Sie haben erkannt, dass körperliche Aktivität in jedem Lebensabschnitt von unschätzbarem Wert ist, und gerade im Alter eine besondere Bedeutung gewinnt. Denn mit fortschreitendem Alter kann es u. a. zu einer Verringerung der Muskelmasse und einer verminderten Beweglichkeit in den Gelenken kommen. Regelmäßige körperliche Betätigung kann diesem natürlichen Alterungsprozessen entgegenwirken.

Sie trägt nicht nur zur Erhaltung und Stärkung von Muskeln und Knochen bei, sondern verbessert auch das Gleichgewicht und reduziert das Risiko von Stürzen. Darüber hinaus hat Sport einen positiven Einfluss auf das Herz-Kreislauf-System, fördert die geistige Gesundheit und kann einigen Krankheiten vorbeugen. Für Seniorinnen und Senioren bedeutet dies nicht nur eine erhöhte Lebenserwartung, sondern vor allem eine Steigerung der Lebensqualität.

Nicht zu vergessen ist dabei die Freude am gemeinsamen Miteinander. Nur mit einer aktiven Lebensweise lässt sich die geistige und körperliche Fitness erhalten, doch sind die Hürden oft hoch und der innere Schweinehund kann nicht besiegt werden.

Sport im G.u.f.i.

Fortsetzung Seniorensport

Die positiven Effekte von Sport und Bewegung auf die Gesundheit sind in zahlreichen wissenschaftlichen Studien belegt (s. auch „Kraftmahl“).

Unter diesen Vorzeichen stehen auch die Sportübungen der Seniorinnen und Senioren in unserem G.u.f.i. Hier seien zwei Beispiele erwähnt.

Seit vielen Jahren treffen sich die Damen der Pilatesgruppen unter der Leitung von Regine Leye.

Bei Pilates geht es darum, Bewegungsabläufe kontrolliert und fließend auszuführen und dabei eine ständige Verbindung zwischen Körper und Geist zu halten. Ruhig und gelassen gehen die Damen diese Übungen an. Regine Leye benutzt dazu die passenden Geräte, aber auch ohne diese gelingt es ihr, Übungen anzubieten, die den Pilateseffekt unterstützen.



Neben den Damen sind dienstags auch die Männer im G.u.f.i. anzutreffen (s. Foto I.)

Seit 10 Jahren hat sich hier eine Gruppe entwickelt, die ebenfalls eingesehen hat, dass das Alter eben nicht mit Inaktivität gleichgesetzt werden kann, sondern der Sport körperliches und

mentales Wohlbefinden sowie das soziale Leben fördert. Jeder hat hier seinen inneren Schweinehund überwunden.

Im Mittelpunkt der dienstäglichen Übungen stehen vielfältige Angebote. Kräftigung und die Dehnung der Rumpfmuskulatur stehen ebenso auf dem Programm wie die Schulung des Gleichgewichts, der Koordination oder die Mobilisierung von Gelenken und Wirbelsäule.

Neben den individuellen Übungen stehen aber auch Partnerübungen auf dem Plan, die sich besonderer Beliebtheit erfreuen.

(Weitere Informationen zu den Seniorengruppen s. Homepage der SG Borken)

Dartsport

Aus dem Checkpoint

Dartabteilung wählt neuen Vorstand

Geschäftsführung, Kassenwart, Mädchen für alles – Sven Friebe hat in den vergangenen Jahren die SG Borken Dart geprägt wie wenige andere. Zum Jahresstart 2025 hat der langjährige 1. Vorsitzende nun eben diesen ersten Vorsitz für eine Nachfolge freigemacht. Als Kassenwart und wichtiger Ansprechpartner bleibt Sven Friebe dem Vorstand aber auch nach der erfolgten Wahl erhalten.

Seine Nachfolge als 1. Vorsitzender tritt Christian Siek an. Siek, der bislang als stellvertretender Vorsitzender tätig war, ist auch im Vorstand des Hauptvereins vertreten. Seine Stellvertretung in der Dartabteilung sowie die Aufgaben des

Sportwartes übernimmt Thomas Heinsch. Siek und Heinsch sind ähnlich wie Sven



**Die neue Spitze mit Christian Siek (l.)
und Sven Friebe**

Friebe seit den ersten Stunden in der SG Borken Dart ehrenamtlich tätig. Timo Krupp unterstützt als Verantwortlicher für Medien und Kommunikation Siek und Heinsch in der Arbeit des Vorsitzes.



Der neu gewählte Vorstand

Dartsport

Fortsetzung 1

Das neue Vorstandsteam komplettieren: Sven Friebe als Kassenwart, seine Stellvertretung übernimmt Marcel Fleckner. Jugendwart wird René Pleuger, zu seiner Stellvertreterin wird Susanne Pleuger gewählt. Neuer Organisationsbeauftragter wird Björn Pieper, Sponsorenbeauftragter und Markenbotschafter bleibt Andre Bauland.

Der neue Vorstand ist für zwei Jahre gewählt worden.

Nach der Wahl machte der neue Vorsitzende Sven Friebe ein Riesen Kompliment: *"Herzlichen Dank für Deinen unermüdlichen Einsatz für unseren Verein, lieber Sven. Ohne Dich wären wir nicht da, wo wir jetzt sind. Und wir stehen toll da. Wir freuen uns, dass Du weiterhin in der Rolle des Kassenwartes und wichtiger Ansprechpartner im Vorstand für den Verein erhalten bleibst."*

SG Borken Dart mit Neuverpflichtung für die „Zweite“

Es gibt sie, die Darts-Talente in unserer Region – und eines davon trägt ab jetzt rot-blau: Marius spielt seit rund einem Jahr Darts und wusste auf der neugeschaffenen MTS-Serie zu überzeugen. Jonas, der Teamcaptain unserer Zweiten, lud ihn ein, sein Talent in der Regionalliga unter Beweis zu stellen. Und was sagte Marius dazu? „Drei Wochen später stehe ich da im SG-Borken-Dart-Trikot und darf direkt mitspielen. Das kannste auch keinem erzählen.“

Willkommen im Club Marius! Wir freuen uns, dass du unseren Verein und die „Zweite“ verstärkst.

WDR Lokalzeit dreht Beitrag

Wir hatten Besuch vom WDR Fernsehen und das Team hat für die WDR Lokalzeit eine Reportage über unsere Youth Academy gedreht. Unser Jüngster Marlon, der zum Training viele Kilometer mit seinem Vater zu uns fährt, stand im Fokus der Geschichte.

Marlon ist übrigens nicht der Einzige bei uns, der oder die unter zehn Jahre alt ist. Also schaut gerne mal bei uns vorbei, wenn ihr schnuppern möchtet. Jugendtraining ist immer dienstags und donnerstags zwischen 17 und 19 Uhr.

Infos und Fragen: Darts@sg-borken.de

Neuer Trikot-Sponsor

Neue Saison und direkt ein neues Trikotdesign? Das sind bei unserer Vereinsgröße und den vielen Mannschaften „mal eben“ rund 150 Shirts - und das war für uns und unsere Mitglieder nur mit einem Sponsor möglich. Immerhin starten alleine im

Dartsport

Fortsetzung 2

NWDV von uns fünf Mannschaften in die Rückrunde.

Hier ist deshalb der richtige Ort DANKE zu sagen. Und zwar zu einem besonderen Mitglied – oder besser: zu einem besonderen Mitglied und seiner Familie!

Denn Marcel ist mit seiner Firma Fromm Trockenbau nicht nur unser Trikotsponsor sondern hat uns zusammen mit seiner Frau auch schon in anderen Situationen geholfen. Das wissen zum Beispiel unsere Gäste bei einem der letzten NWDV-Spieltage zu schätzen. Da fiel nämlich kurzfristig unser Caterer aus und Marcells Frau ist eingesprungen. Sagen wir mal so, schlechter war das Essen nicht!

Danke, Marcel. Wir

tragen dich seit dieser Saison nun auch sehr gerne optisch in der Nähe unseres Herzens. Und ja, wir wissen, dass du darum praktisch kein Aufheben machst, aber da musst du dann jetzt durch.

Danke, dass du Teil der SG-Borken-Dart-Familie bist!



Neues Format: zwangloses Trainingsturnier

Wir haben ein neues Turnierformat – und das ist richtig eingeschlagen. Drei offene Trainingsturniere, bei denen die Gebühren für Software und Co. für unsere Mitglieder vom Verein übernommen werden, standen im Dezember und Januar auf dem Plan. Und es zeigte sich, dass wir damit selbst gegen die in der zweiten Dezemberhälfte ausgetragene Darts-WM ankommen konnten. Mit 40 Teilnehmenden am 18. Dezember war das Feld sehr breit aufgestellt. Mit dabei waren auch viele Spieler, die das erste Mal im Checkpoint am Oche standen.

Außerdem konnten wir prominenten Besuch aus der PDC begrüßen. Denn mit Lucas Mirbach und Leon Krampe standen bei uns zwei Schreiber der PDC Europe

Dartsport

Fortsetzung 3

Events mit am Oche. Die beiden waren zusammen mit weiteren Kollegen aus dem PDC-Standort Burlo nach Borken gekommen. Und die beiden zeigten, dass sie nicht nur gut rechnen können und spielten sich bis ins Finale, das Leon denkbar knapp gegen Lucas gewann. Auf Platz drei spielte sich mit Christian Siek ein SG-ler!

Newcomer Dartsleague zu Gast

Am Sonntag, 26. Januar, war die „Newcomer Dartsleague“ zu Gast im Checkpoint. Diese Turnierserie wird in ganz Deutschland ausgetragen. Über 60 Spieler haben den Weg nach Borken gefunden.

Zum Glück haben wir ja genügend Platz!

Am 15. März und 5. Mai sind wir wieder Gastgeber.

Wer mehr über diese Turnierserie wissen will: www.newcomer-darts-league.de



1. Borkener Hobby-Cup ein voller Erfolg



Am erstmalig in dieser Form ausgespielten Hobby-Cup nahmen am Samstag, 8. Februar, sage und schreibe 155 Darterinnen und Darter teil. Diese durften nicht in einem Ligateam angemeldet sein – weder im Steel- noch im E-Dart. Eine Vereinszugehörigkeit wurde nicht benötigt,

Dartsport

Fortsetzung 4

war aber möglich.

Gespielt wurde in 32 Fünfer- bzw. Vierergruppen im Modus Best of three Legs - 501 Single out. Die ersten beiden jeder Gruppe qualifizierten sich für die Sieger-K.O.-Runde, die Plätze drei und vier durften in der K.O.-Trostrunde weiterspielen. Ab dem Achtelfinale der Siegerrunde wurde im Best of five Legs Modus gespielt, in der Trostrunde ab dem Halbfinale. Nach knapp sieben Stunden standen folgende Sieger fest:

In der Hauptrunde

1. Michael Fugmann, 2. Marcus Schwarzer, 3. Finn Hofmann, 4. Dennis Holt-schlag

In der Trostrunde

1. Heinz Schmitz, 2. Matthias Ostermann, 3. Christian Jansen 4. Max Köksal

Aus der Jugend

5. NWDV-Jugendranglistenturnier - tolle Ergebnisse unserer Youth Academy

Rund fünf Dut-zend Teilneh-mende machten sich am 5. Januar trotz starken Schneefalls auf den Weg in unsere Spielstätte. Die Jahrgänge U12, U18, U23 und die Mädchen spielten am Oche um Punkte für die Rangliste. Besonders bei den Anwärtern wussten unsere Nachwuchskräfte

zu überzeugen. Auch wenn die beiden Jüngsten Marlon und Valentin bei ihren ersten Einsätzen überhaupt die Gruppenphase nicht überstanden, so konnten mit Florian als Finalist sowie Henry und Leonidas auf dem geteilten dritten Platz gleich drei Rot-Blaue einen Pokal bei den Anwärtern mit nach Hause



Sie erzielten gute Ergebnisse beim Jugendranglistenturnier.

Dartsport

Fortsetzung 5

nehmen. Auf dem geteilten Platz fünf komplettierte Mick Vehlken das tolle Ergebnis. Unsere Anwarter zeigten bereits ihre Klasse und konnten bei den Spielen mit Checks über Bull, mit Highfinishes und Highscores überzeugen.



Bei den Mädchen schafften es Emily auf Platz drei und Elisabeth auf Platz zwei. Lediglich bei der Jugend und der U23 schaffte es in einem starken Feld kein SGler auf die ganz vorderen Plätze. Bei der U23 war unser Neumitglied Marius (**Foto**) direkt mit an Bord und deutete bereits an, dass er für uns eine Verstärkung werden kann.

Aus den Ligen

Erste NWDV-Liga (1. Mannschaft)

Unsere Erste darf sich weiter Hoffnungen auf die Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga machen. Zwar führt der DC Dartona die Tabelle nach elf von 18 Spieltagen mit 19:3 Punkten und einer überraschenden Satzdiffenz von +104 an. Doch die SG liegt nur einen Punkt zurück, muss aber folglich das direkte Duell gegen die ehemaligen Raesfelder am 13. Spieltag (8. März) in Reken unbedingt gewinnen, wollen sie sich die Chance auf Platz 1 noch erhalten. Doch auch die mit 17:3 Punkten und einem Spiel weniger auf Platz 3 stehenden Iserlohner vom DC 1983 sind längst nicht aus dem Rennen, die am vorletzten Spieltag noch zum Rückspiel die Blau-Roten erwarten und das Hinspiel am 8. Spieltag im Checkpoint deutlich mit 13:7 für sich entscheiden konnten. So scheint es von der Leistungsstärke her doch sehr schwierig für das Aushängeschild unserer Darts-Abteilung zu sein, vor beiden hoch gesetzten Teams zu landen. Zumindest macht sich das Team selbst keinen Druck. Zur Erinnerung: Als Aufsteiger ist man in die Saison gegangen und niemand hat erwartet, dass unsere Erste ein Wörtchen in der Spitzengruppe der Liga mitreden könnte. Also: „Chapeaut“! Wir ziehen den Hut für eure bisherige tolle Saisonleistung!

Ergebnisse:

9. Spieltag: SDC Siegerland – SG Borken 8:12

10. Spieltag: SG Borken – TuS Wengern 16:4

11. Spieltag: Sons of Dart (GE) – SG Borken 10:10

Dartsport

Fortsetzung 6

Regionalliga Nordrhein (2. Mannschaft)

Bei unserer Zweitvertretung läuft es wie am Schnürchen. Bisher wurden alle elf Partien gewonnen! Mit 22:0 Punkten und einer Satzdiffenz von +122 ist scheinbar alles gesagt. Doch halt! Bevor hier vom vorzeitigen Aufstieg die Rede ist: Die einzige Mannschaft, die den Borkenern noch folgen kann, der DC Bocholt, steht immerhin mit 18:2 Punkten genauso unangefochten auf Rang zwei. Das Rennen ist demnach noch lange nicht entschieden. Zwar gelang unserem Team ein deutlicher 16:4-Erfolg im Hinspiel. Aber man darf den Kreislachbarn sicher nicht unterschätzen. Am 16. Spieltag steht man sich dann in Bocholt gegenüber. Man sollte sich bis dahin also auch keinen Ausrutscher bei den anderen Teams leisten. Denn mit der um 72 bessere Satzdiffenz (+122 : +50) zugunsten der Zweiten würde man wohl eine Niederlage in Bocholt verkraften können; nicht aber, wenn der DC punktemäßig am Ende die Nase vorn hat.

Ergebnisse:

- 8. Spieltag: MTV Union Hamborn 02 – SG Borken 2 6:14
- 9. Spieltag: SG Borken 2 – Kakadu Darts (Mülheim) 18:2
- 10. Spieltag: DC Mühlenkrug (Mülheim) – SG Borken 2 7:13
- 11. Spieltag: SG Borken 2 – DSC Goch 2 15:5

Bezirksliga Westfalen Nord (3. Mannschaft)

So gut es bei den ersten beiden SG-Teams läuft, so schlecht läuft es bei der Dritten. Nach nur zwei Siegen, zwei Unentschieden und sieben Niederlagen findet sie sich momentan auf dem ersten Abstiegsrang wieder. Aber mit 6:16 Punkten ist der Abstand zu den Monsters aus Dortmund und zum DC Castrop-Rauxel (je 8:14) noch nicht sehr groß und deshalb drücken wir die Daumen, dass die zwei Punkte in den kommenden Matches noch wettgemacht werden können.

Ergebnisse:

- 9. Spieltag: DC Dartona 2 (Reken) – SG Borken 3 14:6
- 10. Spieltag: DC Garfield Hamm 2 – SG Borken 3 13:7
- 11. Spieltag: SG Borken 3 – SV Mauritz Münster 9:11

Bezirksklasse Westfalen Nord 1 (4. Mannschaft)

Ist im Abstiegskampf für die Dritte noch alles drin, scheint unsere vierte Mannschaft, wie im Vorjahr schon die Fünfte, den Weg in die Kreisliga gehen zu müssen. 2:20 Punkte sprechen eine deutliche Sprache und bis zum rettenden Ufer, dem 8. Platz, sind es bereits fünf Zähler Rückstand. Hier braucht man kein Prophet sein,

Dartsport

Fortsetzung 7

um das bittere Ende vorherzusehen. Aber wer weiß, es geschehen oft noch Zeichen und Wunder. Also Kopf hoch und lasst euch den Spaß am Darten durch den Blick auf die Tabelle nicht vermiesen. Weiter geht's!

Ergebnisse:

9. Spieltag: SG Borken 4 – DC Castrop-Rauxel 2 8:12

10. Spieltag: SG Borken 4 – DC Wanne Eickel 3:17

11. Spieltag: SG Coesfeld – SG Borken 4 16:4

Kreisliga Nordrhein Nord 1 (5. Mannschaft)

Weiter in der zweiten Tabellenhälfte steht die SG Borken 5. In den letzten beiden Spielen gab es zwar wieder zwei Niederlagen. Aber die Freude am Dartsport lässt sich das Team sicher nicht nehmen. Und Platz 6 mit 6:12 Punkten ist jetzt nicht so schlecht, dass man die Flügel schleifen lassen müsste. Wir meinen: Da geht noch mehr und wünschen der Mannschaft noch einige erfolgreiche Partien!

Ergebnisse:

8. Spieltag: SC Altenrheine – SG Borken 5 18:2

9. Spieltag: DC Dartona 3 – SG Borken 5 12:8

Alle Tabellen und Ergebnisse auf www.nwdv.live

Münsterland-Dartliga

In der 1. ML gibt es zwischen unserer ersten Mannschaft und der Dart Crew aus dem südöstlich von Münster gelegenen Albersloh einen spannenden Zweikampf. Beide Teams stehen nach sieben Runden mit nur zwei Minuspunkten an der Tabellenspitze, wobei Borken noch ein Nachholspiel gegen Amisia Rheine auszutragen hat. Die einzige Niederlage der SG gab es eben gegen die Dart Crew mit 5:11, während diese in Münster mit 7:9 gegen das Coerder Team 89 unterlag.

In der 3. Liga steht unsere U18 nach vier Siegen und drei Niederlagen hinter dem verlustpunktfreien Tabellenführer Dart Team Steinfurt und SW Holtwick (10:4 Punkte) auf einem sehr guten Platz 3. Dahinter sind die Teams der DJK Eintracht Coesfeld U18 (7:7), des 1. DC Emsdetten (6:8) und des Dream Team Marl (6:8) der SG auf den Fersen.

Die Old Star Darter der SG Borken III machen in ihrer ersten ML-Saison in der 4. Liga, Staffel B, mit einem 4. Platz nach sieben Spielen und 8:6 Punkte auf sich aufmerksam. Höher wird es wohl in diesem Jahr nicht mehr gehen, denn die Steelbullets Gronau II (12:2), Rien ne va plus aus Haltern (12:2) und der Dartclub TSV Handorf (11:3) werden die Meisterschaft wohl unter sich ausmachen.

Alle Tabellen und Ergebnisse auf www.ml-dart.de

Billard

Chay und die deutschen Meisterschaften

(mg) Im November war es soweit! Czarina Inocencio, Chay genannt, reiste nach Bad Wildungen zu den deutschen Billard-Meisterschaft. Ein Riesen-Event, sämtliche Disziplinen von Carambolage über Kegelbillard bis hin zu Snooker, alle Klassen von Jugend über Senioren bis hin zu Rollstuhlfahrern - alles in der Wandelhalle im November.

Nicht nur für Chay eine Premiere, auch für die SG Borken war es die erste Teilnahme überhaupt. Standesgemäß reisten zum Auftakt eine Vereinskollegen an, um Czarina zu unterstützen.



Czarina und ihr Fanclub

Doch die Anfahrt an sich war schon das erste Abenteuer. Kurz vor Schwerte streike plötzlich die Kupplung des Autos und Czarina musste die Ausfahrt nehmen. Auf der Landstraße liefen plötzlich zwei entlaufene Pferde über den Asphalt. Czarina

und Freundin Celine stiegen aus, um sie zu verfolgen und die Polizei zu alarmieren. "Ich dachte nur, wo ist die versteckte Kamera?", scherzte Chay später.

Nachdem die Pferde eingefangen und ein Leihwagen organisiert werden konnte, ging es weiter Richtung Unterkunft. So langsam konnte man sich dann auf das Sportliche konzentrieren.

Zur Erklärung vorab: Czarina war in zwei Disziplinen qualifiziert (9-Ball und 8-Ball), beides wurde im sogenannten "Doppel-K.o." ausgetragen. D.h., bei der ersten Niederlage ist man noch nicht aus dem Turnier, sondern darf in einer Verliererrunde ums "Überleben" kämpfen. Je nach Turnier und Teilnehmerzahl wird dann ab einer bestimmten Runde in den "Einfach-K.o."-Modus gewechselt.

Billard

Fortsetzung 1

Tag 1

Der 9-Ball-Wettbewerb fand zuerst statt. Die Auftaktpartie war für 9:00 Uhr morgens angesetzt. Die Gegnerin war Paula Bachmeier vom BC Pfeffenhausen im Herzen Bayerns. Dort spielt Bachmeier in der Landesliga.

Die Gegnerin war Czarina zwar bekannt, aber sie wurde durch eine ordentliche Fanbase, die Bachmeier unterstützte, überrascht. "Ich fühlte mich als Underdog." Doch schnell wurde klar, dass sie spielerisch alles andere als unterlegen war. Sie spielte eindeutig besser und hätte gewinnen müssen. Doch irgendwie fühlte es sich wie eine kleine Sensation an und das sorgte für Nervosität. Dazu der erste Auftritt bei der deutschen Meisterschaft und obendrein das erste Spiel unter einer sogenannten "Shot Clock". Die Spielerinnen und Spieler haben hier nur für jeden Stoß nur eine begrenzte Zeit. Auch, wenn Czarina das mit Kollegen der SG Borken zuvor trainiert hat, ist es doch sehr ungewöhnlich und wird nur bei der deutschen Meisterschaft und großen, meist internationalen, Turnieren eingesetzt. "Ich war noch nie so nervös. Ich wollte immer möglichst schnell vom Tisch", erzählt sie. Aus dieser Konstellation ergaben sich bei Czarina unglaubliche Fehler, was leider zu einer 4:6 Niederlage führte. Es sollte also in die Verliererrunde gehen, die erst am nächsten Tag stattfinden sollte.

Nach der Partie verließ Czarina klugerweise nicht fluchtartig das Gelände. Sie nutzte die Zeit, um die Atmosphäre der Wandelhalle in Bad Wildungen aufzusaugen - sich ein Stück weit auch daran zu gewöhnen. Außerdem beobachtete Sie das Startfeld. "So konnte ich erstmal runterkommen", berichtet sie.

Am Abend verabredeten sich einige Spielerinnen zum gemeinsamen Abendessen, was zusätzlich zur Entspannung beitrug. Im Hotelzimmer analysierte sie nochmal ihre Fehler und kam zu dem Schluss, dass eine Nervosität diesen Ausmaßes völlig unangebracht war. Glücklicherweise konnte sie hervorragend schlafen und den nächsten Tag putzmunter und motiviert angehen.

Tag 2

Am Morgen des 2. Tages ging es also in die Verliererrunde. Zur moralischen Unterstützung war Mannschaftskollege Tien Van Nguyen angereist. Um 10:00 Uhr morgens ging's los. Ab jetzt würde jede Niederlage das Aus bedeuten. Die Gegnerin, Shanice Nossek (Landesliga beim 1. BC Magdeburg), war auf diesem Terrain eigentlich erfahrener - holte sie bei den U23-Damen schon Medaillen. Nun hatte sie aber das gleiche Problem wie Czarina am Tag zuvor - extreme Nervosität und ein daraus resultierendes zu hohes Tempo. Chay dagegen spielte deutlich stabiler und hatte sich mittlerweile an den Umstand, auf der deutschen Meisterschaft zu

Billard

Fortsetzung 2

spielen, gewöhnt. Am Ende verhalf ein problemloses 6:1 zum Einzug in die nächste Runde.

Um halb Zwei wartete die nächste Gegnerin. Diesmal Julia Schmitz aus Düren, dort zwar nur in der Kreisliga, aber dafür sehr erfolgreich. Die Partie fand diesmal in einem Nebenraum der Wandelhalle statt. Es gab nahezu keine Zuschauer und es herrschte deutlich mehr Ruhe als zuvor. "Darüber war ich ganz froh", erzählt Czarina. Die Gegnerin war nicht nur gesundheitlich angeschlagen, sondern auch äußerst nervös. "Ich hab mir ernsthaft Sorgen gemacht", sagt Czarina. Sie bot der Gegnerin sogar eine Pause an, aber weder die Regeln noch der Schiedsrichter ließen dies zu. Der Zeitplan auf der deutschen Meisterschaft ist derart eng getaktet, dass keine größeren Unterbrechungen möglich sind.

Czarina konnte souverän 7:3 gewinnen und stand damit im Viertelfinale, das am nächsten Tag stattfinden sollte.

Tag 3

Gegnerin im Viertelfinale war Svenja Heide. Sie ist in der Bezirksliga in Villingen-Schwenningen aktiv. Allein schon die Ligenzugehörigkeit machte Czarina also zur Favoritin, aber man merkte auch im Stil eine leichte Überlegenheit. So ging sie auch mit einigen Spielen in Führung, aber leider wollte Czarina hier einfach zu viel. "Einige Fehlentscheidungen, zu offensiv und wieder dieses Gefühl, schnell vom Tisch weg zu wollen", muss Czarina eingestehen.

Aufgrund der vielen Fehler entwickelte sich ein echter Krimi, der auch im "Decider", also im Entscheidungsspiel, endete. Zu allem Unglück gelang es der Gegnerin, die Neun ungeplant zu versenken - was beim 9-Ball dennoch als Sieg zählt. So verlor Czarina total unglücklich mit 6:7 und beendete ihre erste deutsche Meisterschaft auf Platz 5. Die deutsche Meisterschaft war für Czarina aber noch nicht vorbei, denn sie schaffte ja auch im 8-Ball die Qualifikation.

Tag 4

Die 8-Ball-Meisterschaft begann am Nachmittag des vierten Tages. Um 15:00 Uhr wartete Gina-Maria Ciola, die in Hessen in der Landesliga aktiv ist (PBC Gelnhausen). Gegen Chay war sie hoffnungslos unterlegen - ein ungefährdeter 5:0-Sieg. Damit war Tag 4 schon beendet. Die nächste Runde sollte erst am nächsten Tag beginnen.

Billard

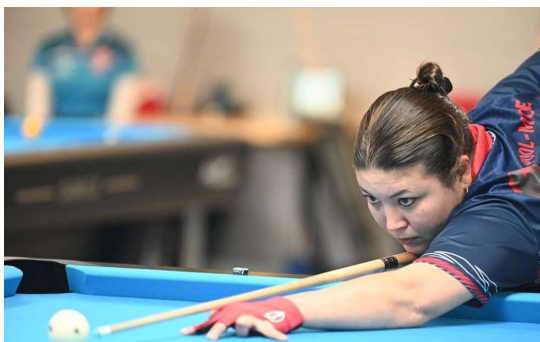
Fortsetzung 3

Tag 5

Als Gegnerin wartete nun Denise Ganske von Pool 2000 Leipzig. Auch diese Partie war eine "schnelle Nummer". Czarina war sowohl taktisch als auch technisch überlegen und gewann strich in Windeseile ein weiteres 5:0 ein.

Damit war das Achtelfinale erreicht, was am Nachmittag stattfinden sollte. So langsam war auch die Konkurrenz auf den schnellen und lochsicheren Stil von Czarina aufmerksam geworden. Ab dem Achtelfinale ging es allerdings ins "Einfach-K.o.", d.h. jede Niederlage bedeutete das sofortige Aus.

Zunächst war es aber etwas stressig, da in der Unterkunft noch ausgecheckt werden musste, aber dennoch nicht klar war, ob man am nächsten Tag nochmal antreten durfte. Aber alles konnte geregelt werden.



Czarina in höchster Konzentration

Im Achtelfinale wartete eine alte Bekannte. Jessica Brandt vom BC Break Even Bielefeld, über die wir an dieser Stelle auch schon berichtet hatten. Zuvor saßen die beiden Westfalen-Qualifikanten noch zusammen und wünschten sich beide, nicht gegeneinander spielen zu müssen, da sie die letzten verbliebenden Spielerinnen aus dem hiesigen Verband waren. Doch so kam es!

Der Stil der beiden könnte nicht unterschiedlicher sein. Im Endeffekt kann man hier aber durchaus von "gleich stark" sprechen. In diesem Achtelfinale waren beide in Topform. Beide zeigten starke Bälle und beide schafften auch ein An/Aus - also ein Spiel vom Anstoß an in einer Aufnahme zu gewinnen. Beim Stand von 4:5 für Brandt traf Chay allerdings eine folgenschwere Fehlentscheidung. Es wäre eine gute Safety möglich gewesen, doch auch ein etwas schwierigerer langer Ball. "Ich war gut drauf. Deshalb traute ich mir den zu. Und ich spürte plötzlich wieder diesen Druck, schnell vom Tisch weg zu wollen", erklärt Czarina. Vielleicht auch wegen dem Stress zuvor war es dann soweit: Der letzte Ball auf der deutschen

Billard

Fortsetzung 4

Meisterschaft war gespielt - und eben leider verschossen. "Jessi" Brandt nutzte die Chance und schoss das Spiel zum 4:6 aus. "Ich habe es ihr von Herzen gegönnt", sagt Czarina.

Fazit

Es war turbulent, es war nicht einfach ein Billardturnier wie jedes andere. Viel Publikum, Shot Clock, Schiedsrichter, über mehrere Tage mit viel Freizeit dazwischen - um nur einige der Unterschiede zum Billard-Alltag zu nennen. Czarina konnte Erfahrungen sammeln, die ihr bei hoffentlich noch vielen deutschen Meisterschaften helfen werden.

Dass sie durchaus auch um Medaillen kämpfen kann, haben nicht nur die knappen Niederlagen gezeigt. Auch die Gegnerinnen waren sich sicher. Das zeigten die zunehmenden Blicke der Konkurrenz auf Czarinas Partien und einige Spielerinnen fassten es treffend zusammen: "Auf die müssen wir nächstes Jahr aufpassen!"

Überblick Ligabetrieb zur Saison-Halbzeit

Zum Schluss möchten wir noch eine kleine Zusammenfassung des Ligabetriebs unserer vier Mannschaften geben. Nach elf von 18 Spieltagen (Stand 15.02.2025) sieht es folgendermaßen aus.

1. Mannschaft

Von Beginn war SG Borken 1 voll im Aufstiegsrennen dabei. Die Qualifikation zur Oberliga wäre der größte Erfolg der Billardabteilung. Es gab erwartete Erfolge, aber auch unerwartete Schwierigkeiten. Die Niederlage gegen BC Oberhausen war absolut verdient, auch wenn man sich im 2. Durchgang deutlich steigern konnte. Gegen Aufsteiger Herne gab es allerdings ein unnötiges Unentschieden, was die Konkurrenten Weitmar (Bochum) und Oberhausen das erste Mal in Vorteil brachte. Ein Unentschieden gegen den Tabellenletzten Wesel 3, bis dato nur ein Punkt aus neun Partien, tat besonders weh. Zuletzt gab es noch ein Unentschieden gegen die zweitplatzierten Schalker, was aber auch völlig in Ordnung ging.

Somit haben Weitmar und Oberhausen einen Punkt mehr (Oberhausen drei, aber auch einen Spieltag Vorsprung). Man spielt aber noch gegen beide und zwar zu Hause. Es ist also alles noch drin. Spannend wird es am 1. März 2025, denn dann treffen Weitmar und Oberhausen aufeinander. Bei einem Unentschieden können unsere Jungs sogar die Tabellenführung erobern.

Auffällig ist aber die Leistung der Spieler zusammengenommen. In der Statistik

Billard

Fortsetzung 5

belegen die vier Jungs Platz 6, 8, 9 und 11. Die Mannschaftlich stärkste Leistung der Verbandsliga.

2. Mannschaft

Die zweite Mannschaft hatte Startschwierigkeiten in der Landesliga. Zunächst wusste man nicht, ob man eher im Abstiegskampf oder im Mittelfeld landet. Mittlerweile hat man sich deutlich stabilisiert. Platz 1 und 2 bieten den sicheren Aufstieg, doch diese sind bereits vergeben, wenn nicht etwas Unvorhergesehenes geschieht. TV Borghorst 1 und SGT Grafenwald 2 sind übermächtig, mit zehn Siegen aus elf Spieltagen. Doch nach den letzten drei Spieltagen (ein Unentschieden, zwei Siege) liegt man plötzlich nur noch vier Punkte hinter dem Relegationsplatz 3, den zurzeit BSC Münster 3 belegt - und gegen die hat man noch ein Heimspiel. Also warum nicht nach oben schießen? Leistungsträger ist erwartungsgemäß Tien Van Nguyen, der 80 % seiner Partien gewinnen konnte und in der Statistik der Landesliga den 2. Platz hinter Moritz Venker vom TV Borghorst belegt. Aber auch Steven hat sich nach Startschwierigkeiten konsolidiert, mittlerweile Platz 8 in der Landesligastatistik. Czarina hat bislang immerhin die 50 % in ihrer 1. Landesligasaison gehalten. Auch Sascha Frese geht nicht unter, sondern liegt nach seinem Sprung von Bezirks- in die Landesliga bei 41 % und kämpft natürlich weiter um eine positive Bilanz.

3. Mannschaft

Die 3. Mannschaft wurde bekanntlich als Vizemeister der letztjährigen Bezirksliga als Nachrücker zum Aufsteiger erklärt. Allein das spricht natürlich erstmal für Abstiegskampf. Dazu kamen personelle Schwierigkeiten und knappe Spieltage. Stand jetzt sind es zwei Siege und zwei Unentschieden und das reicht für Platz 7. Platz 8 wäre die Relegation, Platz 9 und 10 bedeuten den Abstieg. Bislang also alles in Butter. Wenn alles normal läuft, muss man „nur“ gegen die drei dahinter platzierten Mannschaften nicht verlieren - was in der Hinrunde schon mal geklappt hat. Klaus Lantermann, Jörg Tenbuß und Bernd Hoffmann kämpfen leicht unter den 50 % um die positive Bilanz, was alle drei auch schaffen können. Es wird eine heiße Schlussphase, aber da bei allen noch Luft nach oben ist, sollte der Klassenerhalt mehr als möglich sein.

4. Mannschaft

Bei der vierten Mannschaft war schnell klar - mit dem Aufstieg wird man nichts zu tun haben. Das liegt weniger an der Leistung unserer Truppe, sondern mehr an den beiden führenden Mannschaften BC GT Buer 2 und BC SB Horst-Emscher 4, die

Billard

Fortsetzung 6

beide noch ungeschlagen sind und evtl. auch bleiben werden. In der Kreisliga kann man bekanntlich nicht absteigen. Deshalb ist die „Vierte“ eine willkommene Spielwiese für neue Spieler, um Erfahrungen zu sammeln. Daneben steht natürlich der Spaß am Spiel im Vordergrund. Momentan belegt die Mannschaft Platz 7 und es durften schon acht verschiedene Spieler Ligaspiele bestreiten.

Platz	Mannschaft	S	G	U	V	Pkt	Diff
1	BC Oberhausen 4	12	8	3	1	19	+32
2	Bfr. Weimar 1	11	7	3	1	17	+30
3	SG Borken 1	11	6	4	1	16	+24
4	1. PBSC Wesel 2	11	7	1	3	15	+30
5	BC Schalke Gelsenkirchen 1	12	5	1	6	11	-10
6	BSC Joker Neukirchen-Vluyn 3	11	4	2	5	10	+4
7	The Breakers Oberhausen 1	11	4	2	5	10	-8
8	BC Herne-Stamm 2	11	3	4	4	10	-12
9	BC SB Horst-Emscher 1	11	1	0	10	2	-44
10	1. PBSC Wesel 3	11	0	2	9	2	-46

Platz	Mannschaft	S	G	U	V	Pkt	Diff
1	TV Borghorst 1	11	10	1	0	21	+56
2	SGT Grafenwald 2	11	10	0	1	20	+24
3	BSC Münster 3	11	7	2	2	16	+10
4	The Breakers Oberhausen 2	12	7	1	4	15	+12
5	SG Borken 2	11	5	2	4	12	+8
6	PSC Whiteball Essen 1	11	5	2	4	12	+8
7	SG Borken 3	11	2	2	7	6	-20
8	BC Herne-Stamm 3	11	3	0	8	6	-22
9	BC SB Horst-Emscher 2	11	1	1	9	3	-38
10	PBC Joker Oberhausen 1	12	0	1	11	1	-38

Platz	Mannschaft	S	G	U	V	Pkt	Diff
1	BC GT Buer 2	10	8	2	0	18	+32
2	BC SB Horst-Emscher 4	9	8	1	0	17	+36
3	SGT Grafenwald 4	10	6	3	1	15	+16
4	BC Schalke Gelsenkirchen 4	10	3	5	2	11	0
5	BC Oberhausen 8	9	2	3	4	7	-6
6	The Breakers Oberhausen 6	10	3	1	6	7	-14
7	SG Borken 4	10	2	2	6	6	-14
8	Billard Center Weywiesen 2	10	2	1	7	5	-20
9	BC Marl 2	10	1	0	9	2	-30

**Konzentration
und Geschick -
Billard bei der
SG Borken**

Tri-Bike-Run

Erfrischt ins Neue Jahr – 1. Neujahrsschwimmen der Tri-Bike-Run

(Bericht von Nicola Wewers)

Am 1. Januar 2025 trafen sich Sportlerinnen und Sportler der Tri-Bike-Run zum 1. Neujahrsschwimmen am Pröbstinger Badesee.

Nach einer lockeren 3-km-Laufrunde durch den Pröbstinger Busch wagten sich Jutta Kowalski, Achim Kowalski, Till Keiten-Schmitz, Birgit Hoppmann und Nicola Wewers ins eiskalte Wasser – der perfekte Start ins Jahr!

Getränke und Kekse sorgten anschließend für warme Hände und beste Stimmung.

Zuverlässig wie immer hielt Jürgen Kössler die Highlights mit der Kamera fest – so professionell, dass ihm kaum jemand übel nahm, dass er selbst trocken blieb. So wollen wir ihm 2026 die Chance geben, die Kamera beiseitezulegen und selbst den Sprung ins Wasser zu wagen. Das Event ist schließlich viel zu schön, um es nur vom Sandstrand aus zu erleben.

Daher freut sich Tri-Bike-Run



Viel Spaß bei den Vorbereitungen vor dem Start...



... und dann geht es ab in das kalte Element.

bereits jetzt auf das 2. Neujahrsschwimmen am 01.01.2026, 14:00 Uhr.

Macht mit und seid dabei!

Bis dahin allen Sportlerinnen und Sportlern einen guten Start ins Sportjahr 2025 mit vielen schönen Aktionen und Herausforderungen.

Bleibt gesund.

Tri-Bike-Run

MKW Cross in Winterswijk (Bericht von Stefan Haane)

Bei winterlichen Temperaturen um den Gefrierpunkt starteten Verena Brinkmann, Birgit Hoppmann, Achim Kowalski und Stefan Haane beim Moore MKW Cross in Winterswijk über die 10km.

Nach einem englischen Start, bei dem die Läufer alle in einer Reihe starten, ging es auf den Zwei-Rundenkurs. Dieser führte durch das 'Gossinkbos', über Wiesen, Mountain-bikewege, einen



Sie ließen sich von Minusgraden nicht abschrecken.

Maisackerparcours, durch einen Schrebergarten und entlang kleiner Wasserwege.

Ergebnisse:

Stefan Haane 7. M40, Zeit: 42:25

Verena Brinkmann 8. W40, Zeit: 53:11

Achim Kowalski 25. M40, Zeit: 53:43

Birgit Hoppmann 10. W40, Zeit: 1:00:51

Vielfältige sportliche Angebote beim Tri-Bike-Run

Tri-Bike-Rum

Neues aus der (globalen) Welt des Radsports! (Eine Satire!)

Washington D.C. im Februar 2025! Fox News berichtet, dass der US-Präsident Donald Trump eine Revolution im internationalen Radsport plant. Die Idee sei ihm morgens bei der üblichen Visite seines Coiffeurs gekommen - beim Legen der Haare. Frei nach dem Slogan "America first" müsste das längste, härteste Straßenrennen in den Vereinigten Staaten stattfinden und eine deutliche Signatur seiner Präsidentschaft im globalen Radsport hinterlassen. Eine regierungsnahе Denkfabrik, die Rand Corporation, sei schon beauftragt und habe ein Strategiepapier veröffentlicht:

Man wolle den Franzosen nicht die Radwelt überlassen! Die geplante Tour soll in Washington vor dem "Weißen Haus" starten und in Palm Beach - vor dem Anwesen des Präsidenten Mar-a-Lago - enden. Melania würde die Athleten anschließend im Beachclub mit White Cake und einer Tasse Bohnenkaffee verwöhnen. Spektakulär sei die Topographie der Tour. Die wüstenähnliche Landschaft Nevadas - das Death Valley - soll durchquert werden, wie auch die Rocky Mountains. Staub und Hitze, Eis und Schnee stellen keine Hindernisse dar. Die Dauer der Mammuttour ist auf 31 Tage begrenzt.

Deutlich wird der Think Thank bei der Aufstellung des Kaders: Lance Armstrong - rehabilitiert und designierter Manager - soll eine Vorauswahl treffen, wobei nur und ausschließlich amerikanische Athleten rekrutiert werden dürfen. Mit einer Besonderheit: Ausländer können für die Dauer der Tour die amerikanische Staatsbürgerschaft erhalten und so ganz legitim das Team ergänzen! Die Finanzierung wäre aber, durch das Handelsbilanzdefizit der USA, noch ein Problem.

Europäische Reaktionen ließen nicht auf sich warten!

Die BILD titelt: Politik und Sport sind nun nicht mehr zu trennen! Parteien aus dem rechten Spektrum sehen in der limitierten Staatsbürgerschaft eine Fragmentierung der nationalen Identität; der Volkskörper würde so zu Grabe getragen.

Finanzminister a.D. Chr. Lindner sieht in der neoliberalen Politik des Amerikaners neue Chancen: Die temporäre Migration würde die öffentliche Debatte erweitern und zu neuen politischen Erkenntnissen führen. Er verstehe nur eines nicht?! Der Republikaner "habe es nicht so" mit der kulturellen Verschiedenheit und die Multi-Kulti-Idee sei ihm doch wesensfremd. Sollten denn nur banale Wettbewerbsvorteile seinen politischen Diskurs bestimmen?

Die Grünen begrüßten hingegen diesen "Dritten Weg". Ricarda Lang habe sich schon ein neues Rad zugelegt, beklagte nur den allzu harten Carbonsattel. Der Vizekanzler kommentierte tiefenwissenschaftlich: Klimaneutralität, ökologischer

Tri-Bike-Rum

Fortsetzung Satire

Fußabdruck und CO2-Bilanz ergänzen sich optimal. Das geerbte Union-Rad seines Vaters habe ein neues Leben eingehaucht bekommen, die alte Kette wurde geölt. Nachhaltigkeit wäre ihm wichtig! Er habe auch Annalena auf dem neuen E-Bike gesehen; im blassgrünen Hosenanzug macht sie eine wirklich gute Figur.

Der Noch -Kanzler berief eine außerordentliche Bundestagssitzung ein: Die Finanzierung der Tour sei durch einen Soli- Beitrag der deutschen Steuerzahler gesichert und der Oppositionsführer habe schon mit einer besonderen Thematik mit Donald telefoniert. Er möchte sich auch die Haare wachsen lassen; ob er die Adresse seines Friseurs erhalten könnte.

Der Bajuware Markus Söder schwadroniert, dass er die Egomanen nicht mag; außerdem sei ihm eine Idee gestohlen worden. Präsident Macron hadert noch mit sich selber, möchte aber das politische Klima nicht vergiften. Der russische Präsident ließ erkennen, dass er dieses Vorhaben nicht sekundieren würde. Im Gegenteil! Die expansive Hegemonialpolitik seines narzisstischen Amtskollegen sei nur durch die Großartigkeit der Radwelt motiviert und die Europäer würden nur das zeigen, was die Sozialpsychologie als Gruppendenken bezeichnen würde. Gruppendenken bedeutet: Entscheidungen werden ohne Nachfragen akzeptiert. So kann der Wille einer Person auf ganze Staatsführungen ausgedehnt werden. Auf so eine ideologische Dramaturgie habe er keine Lust.

Wir können also sehr gespannt sein!

Harald Schmereim

Herzliche Einladung

Bei uns treffen sich Gleichgesinnte jeden Alters und Läufer jeden Tempos.

Unser Training bietet die ideale Möglichkeit, dem hektischen Alltag zu entfliehen und sich in Bewegung zu setzen. Egal ob dein Ziel die Steigerung deiner Ausdauer ist, du dich auf einen bevorstehenden Wettkampf vorbereitest oder einfach nur auf der Suche nach neuen Lauffreunden bist – bei uns findest du die perfekte Umgebung, um deine Ziele zu erreichen und deine Leidenschaft für das Laufen zu teilen. Also schnapp dir deine Laufschuhe und sei dabei!

Bei Interesse an einem Probetraining oder Fragen melde dich gerne bei anja.callegari@sg-borken.de.

Vom Tennis

Neujahrsempfang und Winterturnier der Tennisabteilung der SG-Borken

(khh) Der Vorstand der Tennisabteilung TA 77 der SG Borken hatte mit dem Zusammenschluss des Neujahrsempfangs mit einem sich anschließenden Winterturnier in der Pröbstringhalle großen Zuspruch von den über dreißig (36) gekommenen Teilnehmern bekommen.

Beim Neujahrsempfang begrüßte der Vorsitzende der Tennisabteilung Peter Rademacher besonders den Ehrenvorsitzenden der SG Borken, Wilhelm Terfort und die Mitglieder und Freunde der



Die Teilnehmer des Winterturniers

Tennisabteilung. Und die freuten sich gemeinschaftlich über die Erfolge im vergangenen Jahr und diskutierten über die Aussichten, Pläne und Ziele für die kommende Saison.

Das sich anschließende „Doppel-Mixed“ Winterturnier wurde aufgrund der hohen Teilnehmerzahl im „Tie-Brake“-Modus durchgeführt. Die unter Leitung von Dustin Dathe vorgenommenen „Doppel-Mixed“-Paarungen ergaben sowohl bei den im Halbfeld vorgenommenen Kinder-,



Beim Neujahrsempfang gab es viel zu erzählen.

Vom Tennis

Fortsetzung Neujahrsempfang

als auch beiden Erwachsenenmatches spannende Begegnungen mit überraschenden



Eine Trophäe für Silvia Feser



Eine Trophäe auch für Karl-Heinz Bauer

Ergebnissen.

Nach der Punkteauswertung erhielten anschließend bei den Damen Carmen Vornholt, Mia Gramadke, und Silvia Feser, bei der Jugend Heidi Feser, Mathilda Dathe,

Eva Gramadke und Matts Feser und bei den Männern Karl-Heinz Bauer die Urkunden und Trophäen aus den Händen von Peter Rademacher und Dustin Dathe.

Alle Teilnehmer waren sich darin einig, dass im kommenden Jahr so ein Event wiederholt werden sollte.



Heidi Feser, Mathilda Dathe, Eva Gramadke und Matts Feser freuten sich mit Peter Rademacher (r.) und Justin Dathe (hinten).

Vom Tennis

Generalversammlung der Tennisabteilung TA 77 der SG Borken

Zur Eröffnung der Abteilungsversammlung begrüßte der Vorsitzende Peter Rademacher die anwesenden Mitglieder und insbesondere Wilhelm Terfort, den Ehrenvorsitzenden der SG Borken.

Anschließend gab er einen kurzen Rückblick über das Vereinsgeschehen im Jahr 2024. Er bedankte sich bei allen Mitgliedern und Mitstreitern für die geleistete Arbeit im letzten Jahr.

Des Weiteren berichtete Peter Rademacher vom gelungenen Auftaktturnier am 27.04.2024 und dass für die abgelaufene Saison drei Mannschaften an den Start gingen. Die Teams im Mixed-Doppel, Herren 65 und in der offenen Klasse konnten sich mit guten Ergebnissen behaupten.

Am Event der „Borkener Vereinsvielfalt“ war unsere Abteilung für die SG Borken sehr präsent und fand guten Anklang bei den Besuchern.

Beim traditionellen Herbstabschlussturnier konnte sich der Vorstand über eine gute Teilnahme freuen.

Am 11.01.2025 fand der Neujahrsempfang für die TA 77 in der Tennishalle am Pröbstingsee statt. Im Anschluss daran fand das Winterhallenturnier mit einer, den Vorstand überraschenden, großen Teilnahme statt. Diese Kombination von Neujahrsempfang und Winterhallenturnier fand so begeisterten Anklang, dass das zur guten Tradition werden könnte.

Sport- und Breitensportwart Arno Becker gab einen kurzen Bericht über den Mannschaftssport des Jahres 2024 und in Vertretung der Jugendwartin Silvia Feser über die Jugendarbeit im Sommer auf dem Platz und im Winter in der Halle.

Da Arno Becker seine abwechslungsreiche, langjährige und erfolgreiche Tätigkeit als Sportwart nicht mehr ausführen möchte, bedankte sich Peter Rademacher mit einem Präsent für die langjährige, großartige Zusammenarbeit bei Arno.

Georg Veelken stellte den Kassenbericht vor. Es konnte ein Überschuss erwirtschaftet werden. Die Mitgliederzahl der TA 77 beträgt aktuell 134.

Die Kasse wurde von Winfried Büning am 23.01.2025 geprüft. Winfried stellte fest, dass die Kasse hervorragend und korrekt geführt wurde.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig bei einer Enthaltung.



Peter Rademacher überreicht Arno Becker (l.) ein Präsent.

Vom Tennis

Fortsetzung Generalversammlung

Aufgrund der soliden Kassenlage wurde von einer Erhöhung der Mitgliedsbeiträge abgesehen.

Bei den anstehenden Vorstandswahlen wurden Peter Rademacher zum 1. Vorsitzenden

wieder gewählt,

Dustin Dathe

zum

Sportwart,

David Dathe

zum 2. Kassier,

Klaas Faeser,

Heinz Wettels, Arno Becker und Karl-Heinz Bauer zu Beisitzern, Winfried Büning zum Kassenprüfer.

Das Amt des Pressewarts bleibt vakant.

Für die Delegiertenversammlung der SG Borken wurden gewählt: Heinz Wettels, Bernhard Busch, David Dathe und Karl-Heinz Bauer.

Zu den Stellvertretern: Ulla Voßkamp, Vitor Serafim, Hans-Bernd Nienhaus, Arno Becker und Hanna Wettels.

Termine:

Herstellung der Platzanlage:

Freitag, 07.03.25, 14.00-18.00 Uhr, Samstag, 08.03.25, 9.00-14.00 Uhr

Freitag, 14.03.25, 14.00-18.00 Uhr, Samstag, 15.03.25, 9.00-14.00 Uhr

Da wir aus Kostengründen die Überholung der Plätze wieder größtenteils in eigener Regie durchführen müssen, wird um eine rege Beteiligung gebeten. Weiterhin fallen Arbeiten für die Grünanlagen, Aufräum- und Reinigungsarbeiten an.

Wir beginnen die Tennissaison mit der Saisonöffnung am Samstag, dem 12. April 2025 bzw. 26. April 2025 um 10.00 Uhr, je nach Wetterlage.

Die Blau-Rote Nacht für alle Vereinsmitglieder und für alle Abteilungen findet statt am 14.06.25.

Alle Termine und Neuigkeiten finden Sie auch im Internet unter:

www.sg-borken.de



Der neu gewählte Tennisvorstand

Montagstrimmer des Jahres 2024

Montagstrimmer des Jahres 2024 wurde **Walter Voßkamp**. Von 50 möglichen Sportabenden war Walter Voßkamp 46 Mal anwesend.

Sportler des Jahres 2024 in der Sportgruppe am Dienstag „Fit Ü 60“

Den Titel Sportler des Jahres 2024 in der Sportgruppe am Dienstag „Fit Ü 60“ teilen sich **Karl Hölscher und Hans-Georg Niermann**.

Von 49 möglichen Übungseinheiten, die im G.u.f.i. stattfinden, waren Karl Hölscher und Hans-Georg Niermann 45 Mal dabei.

Allen einen herzlichen Glückwunsch und die Bitte auch weiterhin so aktiv zu bleiben.

Defibrillator

(ft) Verschiedene Erkrankungen des Herzens können z. B. im Sport zu lebensbedrohlichen Herzrhythmusstörungen und im schlimmsten Fall zum Herzstillstand führen. In einem solchen Moment kann ein Defibrillator lebensrettend sein. Das medizinische Gerät gibt über Elektroden Stromstöße ab, um den gestörten Herzrhythmus zu normalisieren. Ein automatischer externer Defibrillator (AED) ist für die

Erste Hilfe im Notfall gedacht und so konzipiert, dass auch Laien ihn problemlos anwenden können. Häufig sind AED in öffentlichen Einrichtungen oder an viel besuchten Plätzen zu finden, etwa in Einkaufszentren oder in Gaststätten. Auf Sportplätzen sollten sie auf keinen Fall fehlen.

Auf den ersten Blick ähneln die Geräte Verbandskästen, die Farbe kann dabei variieren. Häufig sind sie rot oder grün.



Gut zu erkennen sind die Kästen aber an der Abbildung auf der Vorderseite: Sie zeigt ein Herz mit einem Blitz.

Zudem weisen entsprechende Schilder darauf hin, dass sich ein Defibrillator in der Nähe befindet.

Auch die SG hat an ihrem Sportgelände, an den Umkleiden am Sportplatz, einen solchen „Defi“. Allerdings benötigt man einen Transponder, um an ihn zu gelangen.

Besser wäre es, wenn er frei zugänglich wäre.

Das birgt natürlich die Gefahr in sich, dass es einige Zeitgenossen gibt, die dieses lebensrettende Gerät dann zerstören. Dennoch sollte man es versuchen. Vielleicht hält ja die bekannt wichtige Funktion des „Defi“ die möglichen Vandalen aus Respekt vor der Nutzung im Notfall von einer Zerstörung ab.

(Quelle: AOK Gesundheitsmagazin)

Sportabzeichen 2024

Deutsches Sportabzeichen – Jugend

1 x Gold

Deutsches Sportabzeichen - Erwachsene

3 x Bronze

13 x Silber

35 x Gold

Bicolor-Abzeichen für erfolgreiche Prüfungen:

25 x Josef Spöler

Karl-Heinz Bauer

35 x Karl Janssen

40 x Franz Schwering

45 x Friedhelm Triphaus

Lasst uns gemeinsam versuchen, an frühere Glanzzeiten beim Sportabzeichen anzuknüpfen.

Erinnerung an die Delegiertenversammlung

Zur anstehenden Delegiertenversammlung sind alle Mitglieder eingeladen.

Nicht nur die Delegierten, die auf den jeweiligen Abteilungsversammlungen gewählt wurden. Diese sind aber allein stimmberechtigt.

Die Versammlung findet statt am

Freitag, 21. März 2025, 19.00 Uhr im „Treff im Trier“

Online-Schulung „Sportabzeichen Digital“

Das Deutsche Sportabzeichen wird digitalisiert, um diesen Prozess der Abzeichen-Vergabe zu vereinfachen und zu modernisieren sowie die Datenverwaltung im Hintergrund zu verbessern. Die neue, digitale Serviceplattform soll allen nutzenden Gruppen rund um das Deutsche Sportabzeichen eine Arbeitserleichterung dank hohem Servicecharakter bieten.

Der Landessportbund Nordrhein-Westfalen (LSB NRW) bietet derzeit keine Schulungen für das Programm „Sportabzeichen Digital“ an. Um dennoch sicherzustellen, dass alle Interessierten die Möglichkeit haben, sich mit diesem Thema vertraut zu machen, hat der Kreissportbund Borken beschlossen, mit Unterstützung des Kreis Borken eine eigene Online-Schulung durchzuführen.

Um sicherzustellen, dass möglichst viele von Ihnen teilnehmen können, bieten wir die Schulung an drei verschiedenen Tagen zu drei verschiedenen Uhrzeiten an.

Details zur Schulung:

Referenten: Mike Kreuzer, Peter Heming

Zielgruppe: Lehrer*innen, Prüfer*innen und Sportinteressierte, die das Sportabzeichen digital verwalten und durchführen möchten.

Termine:

Datum: 10.03.2025

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Anmeldelink: <https://www.sportbildungswerk-nrw.de/borken/angebote/qualifizierung/vereinsmanagement/weitere-angebote-1/informationsveranstaltungen-1/g2025-137-50002>

Datum: 15.03.2025

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Anmeldelink: <https://www.sportbildungswerk-nrw.de/borken/angebote/qualifizierung/vereinsmanagement/weitere-angebote-1/informationsveranstaltungen-1/g2025-137-50003>

Und ich sach noch...

„Nä, nä, nä“, sacht Jupp, als ich ihn auf 'n Platz traf, „da kannse mal wieder seh'n, watt alles so passieren kann, wenne nich aufpasst.“

„Watt hasse denn?“, frach ich.

„Ja“, sacht Jupp, „datt will ich dir mal erzählen: Also: Wenn z. B. im Gufi oder beim Tanzen Trainingsstunden sind, dann bleibt unten meist die Tür offen, weil et ja immer wieder Nachzügler gibt.“

„Klar“, sach ich, „kann man ja auch versteh'n.“

„Ja“, sacht Jupp, kann man aber auch. Aber damit ist jetzt wohl Schluss.“

„Wie?“, sach ich, „Schluss.“

„Ja“, watt meinse, watt da wieder passiert is, da kommse nich drauf.“

„Jetzt mach et mal nich so spannend“, sach ich, „erzähl schon. Is wahrscheinlich neulich erst passiert.“

„Ja“, isset auch“, sacht Jupp. Da stand auch wieder mal unten die Tür auf, und oben hatten se Training. Un watt meinse? Da kommen doch glatt so 'n paar Jugendliche int Gebäude un kucken sich alles an.“

„Die wollten sicher kucken, watt so los is im Gufi“, vermutete ich.

„So kann man et auch sehen“, sacht Jupp, aber et war ganz anders. Erstmal setzen se sich unten in den Gymnastikraum und chillen da. Un dann klemmen se zwischen de Notausgangstür son Stück Pappe, damit die nich zufällt.“

„Ja un dann?“, frach ich.

„Ja, dann hauen se wieder ab. Dabei werden se aber von einem von den Trainern gesehen un der fracht se, watt

se hier zu suchen hätten <Ja, gar nix>, sagen die und verschwinden.“

„Da hatten se Recht“, sach ich so.

„Ja, jetzt kommt aber datt Beste“, sacht Jupp, „als alle Trainingsstunden zuende waren, kommen die Kameraden wieder zurück. Jetz hatten se ja freiet Feld und brauchten keine Angst zu haben, datt se gestört werden. Zuerst haben se 'n bissken gechillt unten un dann sind se nach oben gegangen, da wo die Spinningräder stehen und wo Heike ihren Zirkel aufgebaut hatte.“

„Un da haben se dann dran rumgeturnt“, sach ich so.

„Rumgeturnt is gut“, sacht Jupp, „ja, vielleicht auch, aber die haben auch ganz schön watt kaputt gemacht.“

„Datt hab ich mir gedacht“, sach ich.

Jedenfalls sind se dann wieder oben durch die Nottür abgehauen.“

„Un woher weiß du datt?“, frach ich Jupp.

„Ja, datt is nur durch Zufall herausgekommen, als einer von denen datt zu einem seiner Kumpels gesacht hat, un dessen Vater is im Gufi“, sacht Jupp.

„Un jetz?“, frach ich.

„Ja, weiter weiß ich auch nich. Ich weiß wohl, datt Heike alle Trainer informiert hat und gesacht hat, sie sollen immer darauf achten, datt die Nottüren wirklich zu sind, weil abschließen darf man die ja nich.“

„Et gibt nix, watt et nich gibt“, sach ich so.

„Datt machse wohl sagen“, sacht Jupp.

Friedhelm Triphaus

Wenne watt wissen wills,

musse in't SG-Blättken kucken.

SG – kurz notiert

Zusammengestellt von Friedhelm Triphaus

„**Z**uerst war ich ja ein wenig skeptisch, aber die Arbeit macht wirklich sehr viel Spaß“, begründete **Katrin Bödder** ihre ehrenamtliche Tätigkeit bei der SG.

„**W**enn man mit so vielen Leuten ist, macht die Arbeit auch viel mehr Spaß“, befand **Franz Bölker** beim Aufbau der Weihnachtshütten.

„**P**asst mir gut auf das G.u.f.i. auf“, bat **Heike Pätzold** alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, als sie in Urlaub fuhr.

„**W**enn die Zweite so viele Punkte holt, wie hier Preise, steigen die auf“, sagte **Oskar Kaenders** während der Tombola bei der Blau-Roten Nacht.

„**I**ch werde von meinen Nachbarn schon fast verflucht, weil ich die Eichhörnchen füttere und die die Nüsse bei ihnen im Garten vergraben und sie dann nicht wiederfinden“, berichtete **Walter Voßkamp** über seine Fürsorglichkeit für die niedlichen Nager.

„**F**rüher haben wir den Liegestütz auf einem Finger gemacht“, übertrieb ein Mitglied einer **Seniorengruppe** seine früheren sportlichen Ambitionen.

„**I**ch bin sehr zufrieden, dass alles so reibungslos über die Bühne gegangen ist“, freute sich Ehrenpräsident **Jürgen Berndt** über die zügige Abwicklung der Fusion mit der BSG.

SG Borken – Ein Verein im Zentrum



Buß Solar ermöglicht eine ökologisch und ökonomisch sinnvolle Nutzung von landwirtschaftlichen Freiflächen mit Hilfe modernster Solar-Technik.

AUS DER REGION. FÜR DIE REGION.

✉ info@buss-solar.de 📍 Buß Solar GmbH
☎ +49 2861 82526-0 Nordring 82
🌐 www.buss-solar.de 46325 Borken



**SANITÄTSHAUS
BEERMANN** GmbH
REHA- und Orthopädie-Technik



- Orthopädietechnik
- REHA-Technik
- Sanitätsfachhandel
- Wundmanagement
- Beratungszentrum Lymphologie

Reha- und Orthopädie-Technik

Ahauser Straße 2a
46325 Borken
Tel.: 02861 913 91

Sanitätshäuser

Borkener Str. 15
46348 Raesfeld
Tel.: 02865 959 13

Königstraße 7
48691 Vreden
Tel.: 02564 390690

Am Boltenhof 2
46325 Borken
Tel.: 02861 604781

www.sanitaetshaus-beermann.de



BÖRGER®



www.boerger-ausbildung.de

**START
2025**

#cooleAusbildung

**Werde was *du* willst.
Wir bilden dich aus.**

- Elektroniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Metallbauer (m/w/d)
- Kooperative Ingenieursausbildung (m/w/d)

Börger GmbH | Borken-Weseke | T: 0 28 62 / 9103 - 600 | azubi@boerger.de | www.boerger.de

